

WIR

in
Stainach-Pürgg



**Blumen sind die schönsten
Worte der Natur** (J. W. von Goethe)

An einen Haushalt! Amtliche Mitteilung!

Juni 2024
Jahrgang 29, Ausgabe 2



WIR LÄSST UNS ALLES ERREICHEN.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Es gibt viele Möglichkeiten, Geld sicher und ertragreich anzulegen, Vermögen abzusichern oder Wünsche bestmöglich zu finanzieren. Unsere Raiffeisenberater:innen zeigen Ihnen, welche Produkte am besten zu Ihnen passen, und begleiten Sie persönlich bei Ihrer Finanzplanung.



raiffeisen.at



Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bevölkerung von Stainach-Pürgg, geschätzte Leserinnen und Leser!

**Stainach-Pürgg
Mittelpunkt Österreichs**
Wie bereits mehrfach in den unterschiedlichsten Medien aufgegriffen, steht Stainach-Pürgg als neuer geografischer Mittelpunkt Österreichs im Zentrum des Interesses.

Laut den neuesten Vermessungsmethoden und nach der Schwerpunktsberechnung wurde die Mitte Österreichs ca. 800m nördlich des Bärenfeuchtmölbings in unserem Gemeindegebiet lokalisiert. Entgegen mancher Medienberichte „rittern“ wir nicht mit unserem Nachbarn Bad Aussee um die Definition Mittelpunkt Österreichs. Bad Aussee hat den Begriff „Mittelpunkt Österreichs Bad Aussee“ als Wortbildmarke schützen lassen. Somit wird

der Begriff auch weiterhin für Bad Aussee gelten und auf alle Fälle den historischen Mittelpunkt Österreichs definieren.

Natürlich freuen wir uns und es bestärkt uns in unserer Wahrnehmung, dass wir neben der bereits jetzt schon zentralen Rolle in unserem Bezirk und in der Region, nun auch die erklärte Mitte Österreichs sind. Wie wir damit weiter umgehen, wird die Zeit weisen. Erste Überlegungen und Ideen gibt es dafür bereits.

Ausbau und Sanierung von Infrastruktur in unserem Gemeindegebiet

Derzeit herrscht rege Bautätigkeit bei uns in Stainach-Pürgg. Viele Infrastrukturprojekte sind in Arbeit. Vom

Ausbau der Trinkwasserleitung Unterburg/Trautenfels, dem Ausbau des Glasfasernetzes, der Sanierung - Adaptierung der Eisenbahnkreuzung in Trautenfels entlang der B75 samt Begleitweg bis hin zu den Sanierungsarbeiten der Wannen Niederhofen und Stainach bei der Umfahrung von Stainach.

Auch die Errichtung der zukünftigen Bezirkszentrale der Firma Strabag, entlang der Salzburgerstraße in Trautenfels, schreitet zügig voran.

Natürlich sind wir seitens der Gemeinde bemüht, dass die Baustellen und die damit einhergehenden Belastungen für die Anrainer und die Bevölkerung so gering wie möglich ausfallen. Jedoch lässt es sich oft nicht vermeiden, dass zeitweise unangenehme und unerwünschte Situationen eintreten, wie etwa eine starke Verkehrsfrequenz durch diverse Ortsteile oder eine verstärkte Belastung durch Staub und Schmutz.

In diesen Fällen haben wir ein wachsames Auge, damit wir im Anlassfall unverzüglich mit den jeweiligen zuständigen Behörden und Firmen in Kontakt treten.



Aktueller Stand zum Klinikum Stainach

Obwohl man am Grundstück des zukünftigen Klinikums Stainach noch keine Bautätigkeiten erkennen kann, laufen im Hintergrund intensive Vorbereitungen für die Umsetzungen und den Beginn des Jahrhundertprojekts in unserer Gemeinde. Mit dem Beschluss des Bebauungsplanes für das Leitspital bei der Gemeinderatsitzung am 25. April 2024, steht nun als nächster Schritt die Baueinreichung am Plan.

Zwischenzeitlich wurden neben vielen Besprechungen für und rund um das Krankenhaus auch bereits die ersten behördlichen Verhandlungen zu den Themen Straßenanbindungen und Trinkwasserversorgung durchgeführt. Über die weiteren Schritte werden wir Sie auf dem Laufenden halten.



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Verein Gemeindezeitung Wir in Stainach-Pürgg, Hauptplatz 27, 8950 Stainach-Pürgg

Kontakt: wir@stainach-puergg.gv.at / Tel.: 03682 24800 22 / www.stainach-puergg.gv.at, Chefredakteur: Bgm. Roland Raninger; Obmann: Heinz Schachner

Redaktion und Mitarbeiter:

DI Anke Richter-Marchel, Sabine Roithner Msc, Lukas Oßberger, Philipp Kerschbaumer, Hannelore Golob, Heinz Schachner (Layout); Mag. Josef Dilena (Lektor), Sabine Lienbacher (Schriftführerin), Sabine Roithner MSc (Buchhaltung), Stephanie Stadler (Veranstaltungskalender) sowie als Autoren verschiedener Berichte Gertraud Walter, Mag. Kornelia Schönbacher, Wolfgang Otte.

Anzeigen und Werbung: Heinz Schachner (Kontakt: wir@stainach-puergg.gv.at); Hersteller: Druckerei Jost, Liezen; Verlagsort: 8950 Stainach-Pürgg;

Offenlegung gemäß §25 Z 2,4 Mediengesetz:

„Wir in Stainach - Pürgg“ dient der Information der Gemeindebürger und der Gäste von Stainach - Pürgg über das allgemeine Gemeindegeschehen und ist unabhängig. Für alle Artikel sowie die Bildrechte an den übermittelten Bildern und die Werbung haften die Verfasser. Die in verschiedenen Berichten geäußerte Meinung der Autoren muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Erscheinungsweise 4-mal jährlich (jeweils Anfang März, Juni, September und Dezember).

Aus Gründen leichterer Lesbarkeit wurde teilweise auf gender-gerechte Formulierungen verzichtet, gleichwohl richten sich die Informationen und Erklärungen an Leser aller Geschlechter. Titelfoto: Narzisse, Vanessa Roithner

Informationen des Bürgermeisters

Neuigkeiten und Vorstellungen im Gemeindegeldienst

Im März 2024 wurde der einzige Standesbeamten-Lehrgang für dieses Jahr in der Steiermark, in Graz durchgeführt. Durch die Karenz von Magdalena Dangelmaier war es notwendig, dass diese wichtige Funktion bei uns im Gemeindeamt wieder in vollem Umfang besetzt wird.

In der Gemeindeverwaltung intern hat sich Frau Sabine Lienbacher um diese Stelle beworben. Nach einer kurzen Einschulungsphase im Gemeindeamt ging es dann gleich zum entsprechenden Lehrgang. „Fachprüfung für Standesbeamtinnen und Standesbeamte mit Auszeichnung bestanden“ So lautet der Titel auf der Urkunde von Frau Sabine Lienbacher. Wir freuen uns mit ihr und gratulieren dazu recht herzlich!



Zurück bei uns in der Gemeindestube dürfen wir Barbara Kitzmüller wieder herzlich willkommen heißen. Durch den internen Wechsel in der Verwaltung von Frau Sabine Lienbacher ins Melde- und Standesamt musste im Bereich der Buchhaltung und des Bürgerservices die Stelle nachbesetzt werden.

Nachdem Barbara Kitzmüller ihren Lebensmittelpunkt wieder ins Ennstal verlegt hat, nahm sie die Gelegenheit wahr und bewarb sich bei ihrem alten Arbeitgeber für die ausgeschriebene Stelle. Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns, dass sie wieder Teil unseres Teams ist!



Da unsere langjährige Mitarbeiterin in Kindergarten und Kinderkrippe in Unterburg, Frau Monika Rojer, kurz vor ihrem wohlverdienten Ruhestand steht, wurde die Raumpflegestelle ausgeschrieben und neu besetzt. Mit Frau Erika Turk, wohnhaft in Unterburg, haben wir eine neue Mitarbeiterin für die Nachbesetzung gefunden. Frau Turk hat sich bereits bestens eingearbeitet und freut sich auf ihre neue Aufgabe.



Wir wünschen den drei Damen für ihre beruflichen Tätigkeiten im Gemeindegeldienst alles Gute und viel Freude!

*Ihr Bürgermeister
Roland Raninger*

Informationen zur Raumordnung

Bebauungsplan 1.01 (LRL):

Mit Kundmachung vom 09.10.2023 wurde das Anhörungsverfahren zum Bebauungsplan 1.01 (LRL- „Leitspital Region Liezen“) eingeleitet und der Entwurf lag bis 05.12.2023 zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Im Zuge des Anhörungsverfahrens wurden Eingaben und Stellungnahmen eingebracht, welche in der Gemeinderatssitzung vom 25.04.2024 behandelt wurden. Der Endbeschluss zum Bebauungsplan 1.01 (LRL- „Leitspital Region Liezen“) wurde ebenfalls in der Gemeinderatssitzung am 25.04.2024 gefasst. Die öffentliche Kundmachung des Endbeschlusses erfolgte per 06.05.2024.

Bebauungsplan 4.04-1 (Eckhardt)

Im Zuge der Erstellung des Bebauungsplanes 1.01 (LRL) wurde aufgrund von Überschneidungen sowie der festgelegten Bebauungsplanzonierung im Flächenwidmungsplan 1.0 die Anpassung des bestehenden Bebauungsplanes 4.04 (Eckhardt) erforderlich.

Der entsprechende Abänderungsentwurf zum Bebauungsplan 4.04-1 (Eckhardt) lag in der Zeit von 30.01.2024 bis 16.02.2024 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Einwendungsbehandlung und Endbeschlussfassung erfolgten in der Gemeinderatssitzung vom 25.04.2024. Die öffentliche Kundmachung des Endbeschlusses erfolgte per 30.04.2024.

Projekt Erweiterung

Wasserleitung Trautenfels-Stainach

Das von der Firma e² engineering GmbH ausgearbeitete und wasserrechtlich genehmigte Projekt wurde zu großen Teilen bereits verwirklicht. An dieser Stelle gilt der Dank allen beteiligten Grundeigentümern für das Verständnis und Entgegenkommen während der Leitungsverlegung.

Die Verlegearbeiten der Wasserleitung sind in großen Teilen bereits abgeschlossen und es sind nur noch geringfügige Anschluss- bzw. Verbindungsleitungen herzustellen. Parallel zu den Leitungsgrabungen wurde mittlerweile mit der Errichtung des Hochbehälters im Bereich der Weißinger-Siedlung begonnen und die Arbeiten gehen zügig voran. Ebenfalls ist noch die Drucksteigerungsanlage im Bereich des Anwesens „Katzensteiner“ herzustellen.

Die Bauarbeiten sollen im Herbst 2024 abgeschlossen sein.

*Werner Brettschuh
Marktgemeinde Stainach-Pürgg*



*Bauarbeiten Hochbehälter
Weißinger*



Klärwärter Nachbarschaftstag in Stainach-Pürgg

Am 16.04.2024 wurde von der Kläranlagenaufsicht der FA 15 (Referat Abfall- u. Abwassertechnik, Chemie) die Frühjahrsrunde der Klärwärternachbarschaften in Stainach veranstaltet.



Bürgermeister Roland Raninger begrüßte die Vortragenden der FA 15 (Ing. F. Hauser u. Ch. Petschnik) sowie die Klärwärter der umliegenden Abwasserreinigungsanlagen im Volkshaus Stainach

Diese Veranstaltung wird vom ÖWAV und vom Land Stmk. im Frühjahr und Herbst jeweils auf Abwasserreinigungsanlagen verschiedener Gemeinden durchgeführt. Dabei werden Informationen zu neuen Verfahren und technischen Weiterentwicklungen präsentiert und besprochen. Auch wird ein Leistungsbericht der jeweiligen Anlage vorgetragen.



Fotos: Christian Petschnik

Auf der Anlage in Stainach fand diese Veranstaltung das letzte Mal im Frühjahr 2007 statt. Nach der Fusionierung wurde der Nachbarschaftstag in der Kläranlage in Trautenfels im Herbst 2015 durchgeführt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Volkshaus, wurde die Anlage Stainach besichtigt. Mit einem Erfahrungsaustausch der Klärwärter endete die Veranstaltung.

*Oliver Sinnegger
Marktgemeinde Stainach-Pürgg*

Sommerprogramm Region Grimmingland Kurse und Vorträge für deine Gesundheit

Durch deine Teilnahme entscheidest du dich, etwas für deine Gesundheit zu tun!

Die in dieser Broschüre enthaltenen Kurse und Vorträge wurden im Gemeinde übergreifenden Projekt „gesundheitsorientierter Tourismus in den 4 Gemeinden Aigen, Irdning-Donnersbachtal, Stainach-Pürgg und Wörtschach“ konzipiert.

Im Bericht „Step up! Bekämpfung von Bewegungsmangel in der Europäischen Region der WHO (=Weltgesundheitsorganisation)“ (02/2023) wird belegt, dass sich ein Drittel der Bevölkerung der Europäischen Union zu wenig bewegt. Dadurch und aufgrund unzureichender Ernährung werden



Gesundheitsprobleme wie beispielsweise Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes und psychische Beschwerden mehr. Proaktiv auf unsere Gesundheit zu achten ist bedeutsamer denn je.

Aus diesem Grund formieren sich die 4 Gemeinden zur Gesundheitsregion Grimmingland und bieten abwechslungsreiche, gesundheitsorientierte Angebote, sodass du in dein Leben mehr Bewegung, mehr Entspannung und mehr gesunde Ernährung bringen kannst.



Sicher dir gleich jetzt einen Platz über die QR-Codes.

Tauche ein, probiere aus, und lass dich durch die Freude am Experimentieren leiten – für deine Gesundheit!



Neueröffnung Verenas Frisierstube

Ab 1. Juni haben wir wieder einen Friseursalon in Stainach! Verena Frewein eröffnet am 1. Juni in der Bahnhofstraße 21 eine Filiale ihres Geschäftes in Selzthal.



Sie bietet – vorerst nur nach Bedarf und telefonischer Terminvereinbarung – Dienstleistungen wie Dauerwelle, Waschen&Legen, Schneiden, Färben usw. an.

Telefonische Terminvereinbarung (unbedingt notwendig):

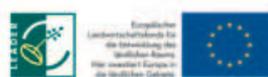
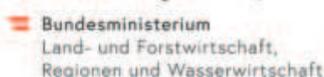
0680 10 64 905
oder
03616 7153

Das Team der Wir-Zeitung wünscht viel Erfolg mit der neuen Filiale.

Verena freut sich auf Ihren Anruf und Besuch!

*Heinz Schachner
Wir in Stainach-Pürgg*

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe

Mit dem Jahr 2023 wurde die Ferienwohnungsabgabe durch die Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe ersetzt.

Im März 2024 wurden dazu die Abgabeerklärungen an möglicherweise Abgabepflichtige ausgeschickt. Diese haben die Abgabe rückwirkend für das Jahr 2023 selbst zu berechnen und zu entrichten. Die Marktgemeinde Stainach-Pürgg ist beim Ausfüllen der Abgabeerklärungen gerne behilflich. Die ausgefüllten Abgabeerklärungen sind von der Gemeinde als Abgabenbehörde auf ihre Richtigkeit zu prüfen und bilden auch die Grundlage zur Prüfung von Ausnahmeregelungen.

Wir ersuchen Sie daher, Ihre Abgabeerklärung in jedem Fall an das Gemeindeamt zu übermitteln. Wenn für Sie ein Ausnahmegrund besteht, ist dieser bei der Erklärung anzuführen und ein entsprechender Nachweis beizulegen.

Als Zweitwohnsitz gilt jeder Wohnsitz, der nicht als Hauptwohnsitz verwendet wird. Die Höhe der Abgabe beträgt jährlich 10,00 € pro m² Nutzfläche.

Abgabepflichtige sind die Eigentümerinnen/Eigentümer der Wohnung. Wird die Wohnung unbefristet oder mindestens sechs Monate vermietet, sind für die Dauer der Vermietung die Mieterinnen/Mieter die Abgabepflichtigen.

Gegenstand der Wohnungsleerstandsabgabe bilden Wohnungen, an denen nach den Daten des Zentralen Melderegisters mehr als 26 Kalenderwochen (müssen nicht zusammenhängend sein) im Jahr weder eine Meldung als Hauptwohnsitz noch als sonstiger Wohnsitz vorliegt.

Die Höhe der Abgabe beträgt jährlich ebenfalls 10,00 € pro m² Nutzfläche. Die Basis dafür bildet das Steiermärkische Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabengesetz (kurz: StZWAG).

Wir danken für die vielen, bereits eingelangten Abgabenformulare und die gute Zusammenarbeit bei der Abwicklung.



Nähere Informationen:

Barbara Kitzmüller
(Gemeindeamt 1. Stock),
Tel. 03682/24800-18

oder

auf der Homepage der
Marktgemeinde Stainach-
Pürgg

unter

„Leben in Stainach – Leerstands- und Zweitwohnsitzabgabe“

*Barbara Kitzmüller
Marktgemeinde Stainach-Pürgg*

Blackout - und dann?

Versorgung mit Lebensmitteln im Krisenfall

Ein länger andauernder und großflächiger Stromausfall, also ein Blackout, das durch einen Umbau der Energiesysteme, Naturkatastrophen, Unfälle oder Ähnliches verursacht werden kann, ist nach Expertenmeinung keine Frage mehr des „Ob“ sondern nur mehr des „Wann“.

Deshalb ist es wichtig, Vorkehrungen zu treffen, um bestmöglich mit der Situation umzugehen. Vorrangig bei Stromausfällen ist für BILLA die Sicherheit der KundInnen und MitarbeiterInnen. Das Unternehmen ist auf unterschiedlichste Szenarien bestens vorbereitet und hat entsprechende Pläne gemeinsam mit den zuständigen Behörden ausgearbeitet

und Abläufe definiert.

Gleich nach einem Stromausfall wird überprüft, ob alle Personen in Sicherheit sind und keine Gefahr besteht. Alle Filialen verfügen über dementsprechende Notausgänge und Fluchtwege.

Durch enge Abstimmung mit einer Vielzahl unterschiedlicher Institutionen und Organisationen bereits im Vorfeld wird sichergestellt, dass auch bei einem längeren Stromausfall die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln sichergestellt ist. Dazu hat BILLA bereits Ende 2022 gemeinsam mit anderen heimischen Lebensmittelhändlern, der Bundesregierung, den Sozialpartnern und dem Gemeindebund einen gemeinsamen Blackout-Plan



für den Lebensmittelhandel festgelegt. Hier ist genau geregelt, zu welchen Stunden die Supermärkte offen haben werden, um die Bevölkerung und Blaulichtorganisationen mit Grundnahrungsmitteln zu versorgen. Auf Basis dieses österreichweiten Rahmenplanes ist eine lokale Vorbereitung auf den Fall der

Fälle auf Gemeindeebene möglich.

Ein Blackout bringt unseren Alltag vielleicht für ein paar Tage durcheinander, wird uns aber nicht ins Chaos stürzen.

*Natalia Michalak, BA
Communications Manager
Rewe-Group*



Erlebnisbad Stainach & Naturbad Pürgg

Erlebnis und viel Natur locken zum Spaß im kühlen Nass

Die heißen Sommertage kommen bestimmt und mit ihnen der Wunsch nach Abkühlung. Die Marktgemeinde Stainach-Pürgg betreibt gleich zwei Schwimmbäder: das Erlebnisbad Stainach und das Naturbad Pürgg. Das vielfältige Angebot in beiden Bädern lässt nicht nur Kinderherzen höherschlagen!

Ob Groß oder Klein – in unseren Schwimmbädern ist für jeden etwas geboten! Im Erlebnisbad Stainach sorgt ein engagiertes Team in bewährter Weise für einen reibungslosen Ablauf des Badebetriebes. Zahlreiche Attraktionen wie Wasserrutsche, Felsenwasserfall oder Sportbecken warten auf große und kleine Wasserratten. Der Kinderspielplatz mit Tischtennis und die Kneippanlage runden das vielfältige Angebot ab. Macht sich nach der ganzen Action im kühlen Nass der Hunger bemerkbar, ist mit kleinen Snacks und Erfrischungen an der Schirmbar bestens vorgesorgt. Wer nach dem Wasserspaß gemütlich ausspannen will, ist mit einem schattigen Plätzchen unter den Bäumen auf

der großzügigen Liegewiese bestens beraten.

Ein professionelles und erprobtes Team ist im Naturbad Pürgg perfekt für die heurige Badesaison gerüstet. Nach Spiel und Spaß im Wasser gibt's für den kleinen oder großen Hunger Pizza, Baguette, Toast oder Pommes. Für die innere Abkühlungen stehen erfrischende Getränke oder Eis zur Auswahl. Kulinarisch bestens versorgt, steht einem entspannten Nickerchen nichts im Wege – mit dem imposanten Grimming im Hintergrund, der den Badegästen über die Schulter blickt. Ein entspanntes und vergnügliches Baderlebnis für die ganze Familie ist somit auf jeden Fall garantiert!

Das besondere Zuckerl für die Stainacher Schulklassen: Das Schwimmbad kann im Rahmen des Schulunterrichts unter Aufsicht der Lehrer kostenlos genutzt werden.

**Die Öffnungszeiten der Schwimmbäder:
Montag bis Sonntag von 9:00 bis 19 Uhr.**

Sabine Lienbacher
Marktgemeinde Stainach-Pürgg



Badetarife 2024

Tageskarte:

Erwachsene.....	€	6,00
Kinder.....	€	3,50

(6. bis 16. Lebensjahr) Präsenzdienster, Zivildienster, Studenten, Lehrlinge und Invalide mit Ausweis

Halbtageskarte:

<small>(bis 14.00 Uhr oder ab 13.00 Uhr)</small>		
Erwachsene.....	€	4,50
Kinder.....	€	3,00

Kurzbadekarte:

3 Stunden Karte.....	€	3,50
----------------------	---	------

Sonderkarte:

<small>(Gruppe ab 10 Personen)</small>		
Pro Person.....	€	3,00
Aufsichtsperson.....		frei

Familien-Tageskarten und Halbtageskarten:

	<small>Halber Tag</small>	<small>Ganzer Tag</small>
1 Erwachsener und Kinder.....	€ 6,00	€ 8,50
2 Erwachsene und Kinder.....	€ 11,50	€ 15,50

Saisonkarte:

Erwachsene.....	€	58,50
Kinder.....	€	19,50

(6. bis 16. Lebensjahr) Präsenzdienster, Zivildienster, Studenten, Lehrlinge und Invalide mit Ausweis

Familien-Saisonkarte:

1 Erwachsener mit Kinder.....	€	76,00
2 Erwachsene mit Kinder.....	€	128,50

Liege | Schirm:

Liege je Tag.....	€	3,50
Schirm je Tag.....	€	3,50

Information der ÖBB-Infrastruktur

Eisenbahnkreuzungen Trautenfels 2024

In den kommenden Jahren wird die Ennstalbahn zwischen Bischofshofen und Selzthal grundlegend modernisiert. Die Strecke wird barrierefrei, modern und fit für die Zukunft.

Auch die Eisenbahnkreuzung an der B75 in Trautenfels wird auf den neuesten Sicherheitsstand gebracht – zwei weitere können aufgegeben werden.

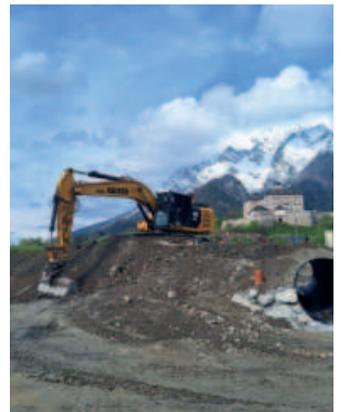
Die Bauarbeiten dazu finden bei laufendem Bahnbetrieb statt, weshalb zusätzlich zu den Arbeiten am Tag auch phasenweise Nachtarbeiten notwendig sind.

Bis September 2024 sind keine Nachtarbeiten geplant. Im Zuge der Arbeiten kann es zu erhöhtem Lärm- und Staubaufkommen kommen. Sperre der Eisenbahnkreuzung in Trautenfels (B75):

Montag, 08. Juli 2024, 7:30 Uhr, bis Montag, 9. September 2024, 04:00 Uhr

Sperre der Eisenbahnkreuzung in Sankt Martin (L735): Montag, 09. September 2024, 8:00 Uhr, bis Sonntag, 29. September 2024, 20:00 Uhr

Matthias Kager
ÖBB-Infrastruktur AG



Freiwillige Feuerwehr Stainach

www.ff-stainach.com

128. Wehrversammlung

Die FF Stainach hielt am Samstag, dem 24. Februar 2024, mit Beginn um 18:00 Uhr, ihre 128. ordentliche Wehrversammlung ab.

Aus dem Bericht des Feuerwehrkommandanten ging unter anderem hervor, dass die FF Stainach im Berichtsjahr 2023 zu insgesamt 88 Einsätzen ausrücken musste. So konnte ABI Raimund ROJER weiters berichten, dass bei insgesamt 572 Ereignissen (Einsätze, Übungen und sonstige Tätigkeiten), von den „Stainacher Florianis“ in Summe 6374 Stunden freiwillig und unentgeltlich zum Wohle der Bevölkerung geleistet wurden! Feuerwehrkommandant Stv. OBI Silvestro ESPOSITO berichtete aus dem Sachgebiet Aus- und Weiterbildung, über die stolze Anzahl von 76 abgehaltenen Übungen. 49 Mitglieder absolvierten 20 Kurse und Lehrgänge an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark. Die Mitglieder der FF Stainach konnten im Berichtsjahr 2023 bei unterschiedlichen Bewerben und Leistungsprüfungen 37 Leistungsabzeichen erringen. Ein von OFM Niklas SCHWARZ erstellter, äußerst imposanter Jahresfilm, rundete die Berichte des Feuerwehrkommandos eindrucksvoll ab. Dem folgten die Berichte der Sachbereichsbeauftragten, sowie der umfassende Kassenbe-

richt des Kassiers OBMdV Markus PICHLER. LM Harald WENDELMAIER beschloss im Zuge eines Wohnortwechsels, nach einer rund 20-jährigen Mitgliedschaft bei der FF Liezen-Stadt, wieder seiner „Heimatwehr“ beizutreten, war Harald doch als gebürtiger Stainacher bereits in seiner Jugendzeit ein eifriges Mitglied der FF Stainach. Auch die Feuerwehrjugend erhielt Zuwachs in Form von 5 weiteren jungen „Nachwuchs-Florianis“. So konnten JFF Anna-Lena KREUZER, JFF Ly-Ann ZECHNER, JFF Paulina LEMMERER, JFM Emil SUCHANEK und Alexander NOVOTNY offiziell in die Reihen der FF Stainach aufgenommen werden. FF Deborah FLUCH und FF Meggie NEWMAN wurden durch den Kommandanten, aufgrund ihrer mehr als 6-jährigen Dienstzeit, jeweils zur OFF (Oberfeuerwehrfrau) befördert. BldF Hannes WINNERROITHER übernimmt von nun an wieder die Agenden des Beauftragten für den Sachbereich Funk und Kommunikation auf Ortsebene. OLM Roland SCHWARZ und OLMdF René PICHLER legten ihre Funktionen nach langjähriger Tätigkeit in den Sachgebieten „Jugend“ und „Geräte“ mit 24. Februar 2024 zurück. So wurde FF Lisa SUCHANEK zur neuen Beauftragten für die Feuerwehrjugend ernannt und in dieser Funktion zum LMdF (Löschmeister des Fachdienstes) befördert. LM Harald WENDELMAIER übernimmt die Agenden des Gerätewartes, wird zusätzlich als eingeteilter Gruppenkommandant tätig sein und wurde im Zuge dessen zum OLM (Oberlöschmeister)



Wissenstest der Jugend in Grundlsee

befördert. Überaus nette Grußworte von Bürgermeister Roland RANINGER und BR Benjamin SCHACHNER (Bereichsfeuerwehrkommandant Stv.), rundeten diese 128. Wehrversammlung würdig ab. Um 20:04 Uhr schloss Wehrkommandant ABI Raimund ROJER die Wehrversammlung mit „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“!

Funkleistungsabzeichen absolviert

Am Samstag, dem 02. März 2024, fand in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark der 19. Bewerb um das FULA-S (Funkleistungsabzeichen in SILBER) und der 18. Bewerb um das FULA-G (Funkleistungsabzeichen in GOLD) statt. Insgesamt nahmen 349 Bewerberinnen und

Bewerber aus der gesamten Steiermark die Herausforderung an und sorgten somit für einen Teilnehmerrekord! Seitens der FF Stainach stellten sich 3 Mitglieder den jeweils 6 Stationen und konnten nach einem herausfordernden Bewerbungstag in Lebring die begehrten Abzeichen in Empfang nehmen. Gratulation somit an OBI Silvestro ESPOSITO und OFM Niklas SCHWARZ zum FULA in GOLD und an LMdF Lisa SUCHANEK zum FULA in SILBER!

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Der diesjährige Wissenstest und das Wissenstestspiel des Feuerwehrbereiches Liezen, fand am Samstag, dem 13. April, bei sommerlichen Temperaturen in Grundlsee statt. Hunderte Jugendliche von Feuerwehren aus dem gesamten Bezirk Liezen stellten sich bestens vorbereitet den gestellten Herausforderungen. Seitens der FF Stainach konnten alle 13 Jugendlichen in unterschiedlichen Disziplinen mit Bravour bestehen.

Herzlichen Glückwunsch!



128. Wehrversammlung



Funkleistungsabzeichen in Lebring



Freiwillige Feuerwehr Stainach Großübung im Zentrum von Stainach

www.ff-stainach.com

Der diesjährige Abschnittstag des Feuerwehrabschnittes 03, ging am Samstag, dem 27. April 2024, in Stainach über die Bühne.

Den Höhepunkt dieses Abschnittstages bildete die Alarmübung aller 11 Wehren des Abschnittes 03, sowie der FF Liezen-Stadt aus dem benachbarten Feuerwehrabschnitt 04. 12 eingesetzte Wehren mit insgesamt 17 Einsatzfahrzeugen arbeiteten Hand in Hand in perfekter Zusammenarbeit und mit einem Großaufgebot des Roten Kreuzes sowie der Polizei einen fiktiven Großbrand inmitten von Stainach ab, bei dem 14 Personen aus dem Gebäude gerettet werden konnten. In Summe standen bei dieser Alarmübung (eingesetzte Gruppen der Wehren, Personal ÖRK, Personal Polizei, Delegierte, Regie-Personal der FF Stainach und Figuranten) rund 160 Personen im Übungseinsatz. Herzlichen Dank im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Stainach, für das Mitwirken jedes Einzelnen an diesem Abschnittstag 2024 in Stainach. Damit konnte erneut der hohe Ausbildungsstand und die Schlagkraft aller eingesetzten Wehren anschaulich präsentiert werden. Danke der Hartmann Liegenschaftsverwaltung GesmbH, für die zur Verfügungstellung des



Übungsobjektes! Danke der Fam. Schrotthammer für die zur Verfügungstellung der Fahrzeughalle, in welcher die Schlussbesprechung abgehalten werden konnte sowie das überaus nette Zeichen der Anerkennung, alle eingesetzten Kräfte mit kostenlosen Getränken zu versorgen. Vergelt's Gott auch unserem Bürgermeister Roland RANINGER, welcher dankenswerterweise die Jause für die gesamte Mannschaft sponserte! Und bedanken möchten wir uns auch bei allen interessierten Zuschauern aus der Bevölkerung, welche mit ihrer Anwesenheit ihre hohe Wertschätzung gegenüber den Einsatzorganisationen kundgetan haben!

Ehre, wem Ehre gebührt!

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Samstag, dem 04. Mai 2024, in Donnersbach erstmalig eine gemeinsame Florianifeier - zu Ehren des Schutzpatrons



Abschnittsübung im Zentrum von Stainach

der Feuerwehren - aller 11 Wehren des Abschnittes 03 statt. Im wunderschönen Ambiente des Schlosshofes wurde im Zuge dessen auch ein neues Einsatzfahrzeug der FF Donnersbach gesegnet. Unter den rund 200 anwesenden Feuerwehrmitgliedern fand sich auch eine 26-köpfige Abordnung der FF Stainach. Im Anschluss an die Fahrzeugsegnung wurden verdiente Kameraden ausgezeichnet. Seitens der FF Stainach erhielt ABI Raimund ROJER das Ehrenzei-

chen des Landes Steiermark, für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens. HBMDf Oliver SINNEGGER erhielt auf Antrag der FF Stainach das Verdienstkreuz der Steiermärkischen Landesregierung in Bronze, für besondere Leistungen und hervorragende Verdienste auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens. Eine Auszeichnung, die sich unser Oliver redlich verdient hat. Hegt und pflegt er doch in seiner Funktion als Maschinenmeister den Fuhrpark der FF Stainach stets nach bestem Wissen und Gewissen - und das seit unglaublichen 31 Jahren! Ehre, wem Ehre gebührt! Herzlichen Dank dafür und Gratulation allen Ausgezeichneten.



Auszeichnung ABI Raimund Rojer



Auszeichnung HBMDf Oliver Sinnegger

OBi Silvestro ESPOSITO
Feuerwehrkommandant Stv.

Freiwillige Feuerwehr Unterburg

3x Gold für die FF Unterburg

Am 02.03.2024 fand der Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Silber und Gold in Lebring statt. Drei unserer Kameraden stellten sich dieser Herausforderung und bestanden diese mit Bravour.

Seitens der FF Unterburg gratulieren wir recht herzlich OLM d.F Christian Hofer, welcher den hervorragenden 6. Rang erreichen konnte. Ebenso recht herzliche Gratulation an LM Anna-Maria Kern und LM Gregor Brettschuh.

Weißer Fahne bei der FF Unterburg

Samstag, den 13.04.2024 konnte die Feuerwehrjugend des Bereichsverbandes Liezen ihr Wissen wieder unter Beweis stellen. Unter vielen anderen traten 4 Jugendliche der FF Unterburg beim Wissenstestspiel und Wissenstest in Grundlsee an. Alle 4 Teilnehmer der FF-Unterburg schlossen diesen Bewerb fehlerfrei ab. Wir gratulieren recht herzlich Nico Plank zur bestandenen Wissenstestspielprüfung in Bronze sowie zum bestandenen Wissenstest, Laura Hofer in Bronze, Lina Kern und Leonie Pfandlsteiner in Silber/Gold.



Die Jugend beim Wissenstest in Grundlsee

Tunnelausbildung

An der Tunnelgrundausbildung des Bereichsfeuerwehrverbandes Liezen am 27.04.2024 nahmen drei



Funkleistungsabzeichen in Lebring

Kameraden der FF Unterburg teil. Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Kameraden Hermann Schachner, Robert Royer und Rupert Bindlechner, welche an dieser sehr interessanten und lehrreichen Ausbildung teilgenommen haben.

Funkgrundkurs

Unsere vier Mädls aus der Feuerwehrjugend absolvierten am 27.04. den Funkgrundkurs in Liezen. Wir gratuliert recht herzlich Nicole Hofer, Lina Kern, Leonie Pfandlsteiner und Laura Hofer zur bestandenen Grundausbildung.

Abschnittsübung des Abschnittes 03 Irdning am 27.04.2024 in Stainach

Die FF Unterburg wurde um 13:56 Uhr mittels Sirenenalarm zu einem B10 - Rauchentwicklung aus Keller, vermisste Person in Keller alarmiert, wonach wir mit RLF und MTF mit insgesamt 9 Mann zum Übungsszenario nach Stainach ausrückten. Unsere Aufgabe bestand darin, einen Atemschutzrettungstrupp zu stellen. Im weiteren Verlauf wurde unser Atemschutztrupp in den Keller zur Personenrettung geschickt. Die noch zur Verfügung stehenden Kameraden halfen bei der



Bewerbsgruppen beim Kuppelbewerb

Erstversorgung der Verletzten. Insgesamt waren 11 Feuerwehren des Abschnittes 03 Irdning im Einsatz, sowie die DLK-Liezen, das Rote Kreuz und die Polizei Stainach. Wir gratulieren der FF Stainach zu dieser hervorragend, ausgearbeiteten Übung.

Monatsübung

Am Donnerstag, dem 02.05.2024, wurde bei der Lawingalerie in Untergrimming die Monatsübung abgehalten, wobei die am 27.04. erworbenen Kenntnisse im Bereich der Tunnelausbildung wesentlicher Bestandteil waren.

Es wurde dabei die richtige Vorgehensweise in einem Tunnel, sowie die wasserführenden Armaturen der Lawingalerie in Untergrimming geübt.

2. Kuppelbewerb in Unterburg

Samstag, den 20.04.2024, fand der 2. Kuppelbewerb in Unterburg statt. 17 Mannschaften stellten sich der Herausforderung und kämpften bei teils widrigen Wetterverhältnissen um die Kuppel-

trophäe. Trotz wechselnder Wetterkapriolen konnten tolle Zeiten erarbeitet und für die Zuseher eine unterhaltsame Show geboten werden. In der Bevölkerung von Unterburg und darüber hinaus herrschte große Begeisterung für dieses Event. Auch zahlreiche Ehrengäste besuchten unsere Veranstaltung, unter anderem Bereichskommandant Stellvertreter BR Benjamin Schachner. Die FF Unterburg bedankt sich darüber hinaus recht herzlich für die großartige Unterstützung bei allen Sponsoren und Gönnern dieser Veranstaltung. Herzliche Gratulation an die Gewinnergruppe aus Schattleitens, sowie allen Pokalgewinnern und jenen, die an dieser Veranstaltung teilgenommen haben.

Ganz besonders freut es uns natürlich auch, dass unsere beiden Bewerbungsgruppen im vorderen Spitzenfeld mitmischen konnten (Damen: 3. Rang; Männer: 6. Rang). Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt „1. und 2. Rohr vor“.



Sieger des Kuppelbewerbs FF Schattleitens





Freiwillige Feuerwehr Unterburg

Ergebnisliste:

1. FF Schattleiten 1
2. FF Zell am Moos
3. FF Unterburg Mädls
4. FF Henndorf a.W 1
5. FF Lungötz
6. FF Unterburg Burschen
7. FF Pürgg
8. FF Schattleiten 2
9. FF Henndorf a.W 2
10. FF Gams
11. FF Lantschern
12. Gröbming-Winkl 1
13. FF Palfau
14. FF Donnersbach
15. FF Damen A04
(Weissenbach b. Liezen)
16. FF Gröbming-Winkl 2
17. FF Stainach

Tagesschnellster:

FF Zell am Moos mit einer Zeit von 18,44 Sekunden.

Wehrversammlung

Am Freitag, dem 22.03.2024, fand die Wehrversammlung im Rüsthaus in Unterburg statt. Nach der Begrüßung durch HBI Johann Hofer, welcher die erschienen Ehrengäste, Dr. Christian Sulzbacher, Bgm. Roland Raninger, LFR Reinhold Binder und ABI Royer auf das herzlichste willkommen hieß, folgten die Berichte des Kommandanten und der Beauftragten. Aus den einzelnen Berichten ergaben sich in Summe über 5000 Stunden welche durch die Kameradinnen und Kameraden der freiwilligen Feuerwehr unentgeltlich für die Öffentlichkeit erbracht



wurden. Jungfeuerwehrmann Maximilian Heinzl wurde angelobt und in den Aktivstand aufgenommen. Im Zuge der Wehrversammlung wurden auch Ehrungen verdienter KameradInnen vorgenommen: Für 25 Jahre aktive Tätigkeit im Feuerwehrwesen: OLM Christian Jansenberger, HFM Martin Royer, HFM Michael Kogler. Für 40 Jahre aktive Tätigkeit im Feuerwehr-

wesen: HFM Werner Wihan, HLM Michael Seggl sowie für unglaubliche 70 Jahre aktive Tätigkeit im Feuerwehrwesen: EBMdV Josef Goldner. Nach den Grußworten der Ehrengäste beendete HBI Johann Hofer die Wehrversammlung. Wir gratulieren allen Ausgezeichneten und Beförderten und danken für ihre stete Bereitschaft im Sinne der Feuerwehr.

Werner Brettschuh

Ihr Steinmetzbetrieb
seit 1897

- Grabgestaltung
- Stein und Bad
- Stein und Küche
- Stein und Wohnen

**STEINMETZBETRIEB
KERSTIN STRODL**

8950 Stainach • Gymnasiumg. 149
Tel. 03682 22239 • Fax: 03682 22239-89
strodl.stein@aon.at • www.strodl-stein.com

**FLEISCHFACHGESCHÄFT
KÖLL**

- Selbstgemachte Haussulze
- Grillspezialitäten
- Grillerverleih
- Würstelkocher

1x im Monat
Grillhendl
Steirerkrapfen

Fleischerei Köll
Hauptplatz 109 Tel. 03682/22 228

Tourismusverband Schladming-Dachstein

Gemeinsam gestalten wir die Region noch lebenswerter

Der **Tourismusverband Schladming-Dachstein** setzt sich in enger Zusammenarbeit mit den **touristischen und politischen Entscheidungsträgern** aktiv für die **qualitative Verbesserung der Lebensbedingungen** und die **umfassende, nachhaltige Entwicklung des Tourismus** ein.

Ein zentraler Schwerpunkt liegt dabei auf der Steigerung deiner Lebensqualität. Mithilfe der Umfrage Lebensqualimeter LQM möchten wir herausfinden, wie wohl du dich in der Region Schladming-Dachstein fühlst, was deine Wünsche und Sorgen sind, und wie wir unsere Region noch lebenswerter und attraktiver gestalten können.

Nimm dir 15 Minuten Zeit und gestalte mit. Deine Meinung bildet die Grundlage für die Weiterentwicklung unseres Lebensraumes.

QR-Code scannen und an der Umfrage teilnehmen!

TV Schladming-Dachstein

Schon gewusst?
Mit der Teilnahme an der Umfrage sicherst du dir die Chance, einen **Ortovox Traverse Rucksack** zu gewinnen.



QR-Code für
Bürgerinnen und Bürger



QR-Code für
Teenager und Jugendliche



Fotos: TV Schladming-Dachstein

Freiwillige Feuerwehr Wörschachwald

Wehrversammlung

Am 2. März fand im **Gasthaus Dachsteinblick** die diesjährige Wehrversammlung der FF Wörschachwald statt.

HBI Schachner berichtete über zwölf sehr unterschiedliche Einsätze und mehr als 2100 geleistete Stunden im Jahr 2023. Verdiente Kameraden wurden in weiterer Folge im Beisein von ABI Demmerer und Bgm. Raninger geehrt: HFM Erich Berger für 40-jährige und HLM d.F. Franz Schachner für 50-jährige Tätigkeit. Highlight des Abends war jedoch die emotionale Auszeichnung für HBI a.D. Paternus „Kottan“ Schachner. Er erhielt angesichts seiner unbestrittenen Leistungen in 31 Jahren Kommandofunktion, davon 21 Jahre als Hauptmann, das Verdienstkreuz in Bronze des Bereichsfeuerwehrverbandes Liezen.



Auszeichnungen bei der Wehrversammlung

Waldbrand Wildalpen

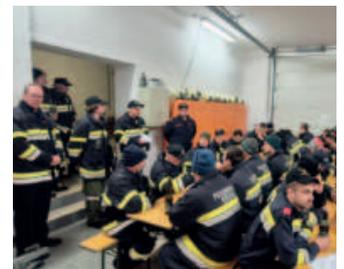
Am 10. April konnten wir unsere „Schicht“ beim bislang größten Waldbrand in der Steiermark in Wildalpen leisten. Dem Brand fielen leider über 120 ha Waldfläche zum Opfer, die Löscharbeiten im alpinen Gelände gestalteten sich sehr aufwändig.

Abschnittsfunkübung in Wörschachwald

Am 23. April fand bei spätwinterlichen Bedingungen die erste Funkübung des Abschnittes 10 Bad Mitterndorf in Wörschachwald statt. Mit den Wehren Obersdorf und Neuhofen wurden interessante



Waldbrand Wildalpen



Funkübung in Wörschachwald

Stationen ausgearbeitet und gemeinsam betreut. Eingesetzt waren alle 9 Wehren des Abschnittes, mit gesamt 10 Fahrzeugen und 52 Mann.
HBI Ing. Bernhard Schachner



Unterstützung für Haushalte zum Thema Energie

Beratung und finanzielle Unterstützung für Haushalte mit niedrigem Einkommen

Wohnschirm Energie

Der Wohnschirm Energie unterstützt einkommensschwache Haushalte bei der Begleichung ihrer Energiekosten. Beratung und Antragsstellung sind kostenlos.

Bei der Beratung werden folgende Fragen geklärt:

- Wie viel Geld haben Sie monatlich zur Verfügung?
- Wie hoch sind Ihre laufenden Energiekosten?
- Haben Sie offene Energierechnungen?

Anspruchsberechtigung:

Zur Beratung sollen wichtige Dokumente zur Wohn- und Einkommenssituation mitgebracht werden, zum Beispiel: Lichtbildausweis, Meldezettel aller Personen im Haushalt (Hauptwohnsitz), Mietvertrag, Energierechnung (z. B. Strom, Gas), Einkommensnachweis aller Haushaltsmitglieder (z. B. Lohnzettel), Briefe oder E-Mails von Vermieterinnen und Vermietern, Gerichten oder AnwältInnen.

In der Liste des Wohnschirm Energie finden Sie alle Beratungsstellen:



wohnschirm.at

Energiesparberatung und Gerätetausch

Der Klima- und Energiefonds fördert eine bedarfsorientierte Energiesparberatung für private, armutsbetroffene Haushalte sowie den Austausch ineffizienter gegen energieeffiziente Geräte.

Das Angebot

- Kostenlose Erstberatung mit Infos zum Programm und gemeinsames Ausfüllen des Förderantrags für die Beratung vor Ort.
 - Kostenlose Energiesparberatung im betroffenen Haushalt: Diese beinhaltet grundlegende Themen wie eine detaillierte Erklärung der Energieabrechnung
- Förderungsfähige Geräte:** Kühl-/Tiefkühlschränke, Kühl-Gefrier-Kombinationen, Geschirrspüler, Waschmaschinen, E-Herde und Backöfen.

Anspruchsberechtigung:

Bei der Erstberatung in einer Sozialberatungsstelle der Caritas oder Volkshilfe Wien ist einer der folgenden Nachweise vorzulegen: Befreiung von den Rundfunkgebühren (GIS Befreiung), Heizkostenzuschuss der Ämter der Landesregierungen, Nachweis über den Bezug von Sozialhilfe oder Ausgleichszulage (ASVG, BSVG, GSVG), Nachweis über den Bezug von Wohnbeihilfe. Bei Fehlen eines Nachweises kann die Anspruchsberechtigung in der Beratungsstelle individuell erhoben werden.

Allgemeine Kontaktadresse für Fragen und Anliegen: energiesparberatung@caritas.at

Auf der Webseite der Caritas finden Sie die Beratungsstellen und weitere Infos:



caritas.at/hilfe-angebote/angebote/nothilfe/energiesparberatung

Die **Energiesparberatung** der **Caritas & der volkshilfe.wien** bietet Unterstützung beim Senken der Energiekosten im Haushalt.



Hier schnell & unkompliziert anmelden:



Energiesparberatung

Die Energiesparberatung bietet Unterstützung beim Senken der Energiekosten im Haushalt. Nach der Erstberatung werden gemeinsam mit Energiesparberater*innen Elektrogeräte auf ihren Energieverbrauch überprüft und einfach umsetzbare Energiesparmaßnahmen gemeinsam besprochen.

Hotline:
05-177 63 00
Mo bis Fr 9 – 13 Uhr
energiesparberatung@caritas.at

Unser Angebot

- Erstberatung**
- Hier wird geprüft*, ob der Haushalt die Kriterien für eine Unterstützung erfüllt.
 - Diese Beratung findet in den Beratungsstellen statt, auch Telefon- oder Onlineberatung ist möglich.
- Energiesparberatung**
- Die Energiesparberatung findet im Haushalt statt. Dabei werden einfach umsetzbare Energiesparmaßnahmen geprüft und gemeinsam besprochen.
- Gerätetausch**
- Wenn im Rahmen der Energiesparberatung festgestellt wird, dass die vorhandenen Elektrogeräte ausgetauscht werden sollen, ist ein kostenloser Tausch möglich.
 - Getauscht wird ein Gerät pro Haushalt (Herd, Kühlschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler).

Sauber Heizen für Alle

Die Aktion „Sauber Heizen für Alle“ des Klimaschutzministeriums unterstützt einkommensschwache Haushalte bei der Umstellung von fossil betriebenen Raumheizungen (Öl, Gas, Kohle) auf nachhaltige klimafreundliche Heizungssysteme.

Das Angebot

- Kostenlose umfassende Energieberatung zum Thema Heizen und Heizungstausch.
- Stark erhöhte Förderung für den Heizungstausch inklusive Unterstützung bei der Antragstellung für die Förderung.

Eine stark erhöhte Förderung für armutsbetroffene Haushalte gibt es ausschließlich für den Heizungstausch und nicht für die Sanierung. Eine Beratung zur Sanierung von Ein oder Zweifamilienhäusern kann in einigen Bundes-

ländern aber kostenfrei in Anspruch genommen werden.

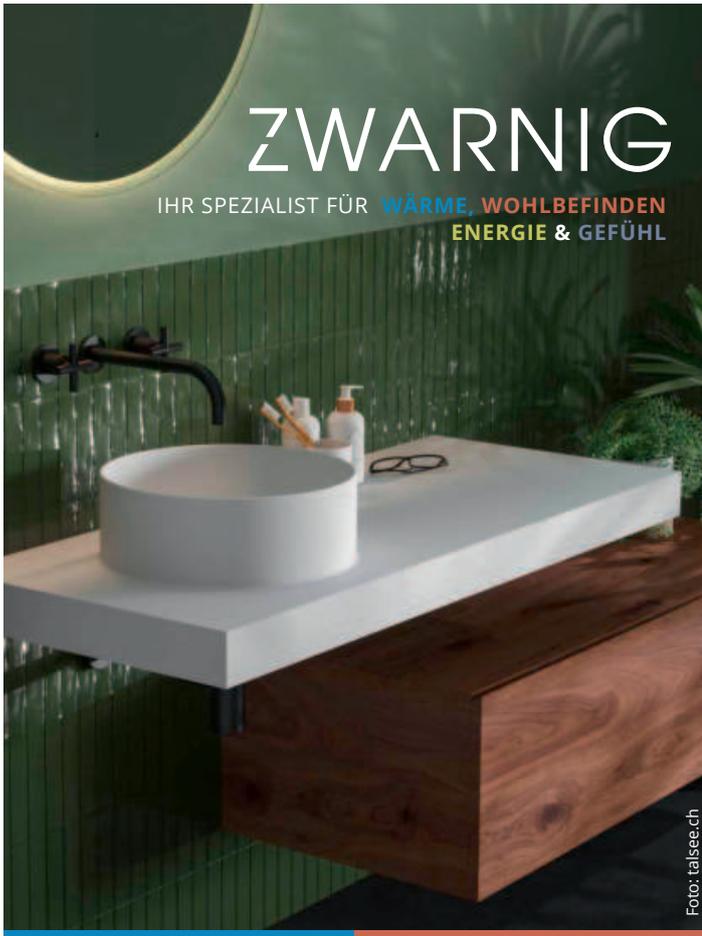
Anspruchsberechtigung:

Als Kriterien für die Förderung gelten gültige Bestätigungen über den Bezug einer Sozialhilfe oder das Vorliegen der GIS-Befreiung. Gegebenenfalls können auch andere Leistungen/Befreiungen, wie z.B. der Einkommensnachweis oder die Wohnbeihilfe herangezogen werden.

Auf der Webseite von Sauber Heizen finden Sie alle Beratungsstellen in den Bundesländern:



sauber-heizen.at



Zeitlose Schönheit ganz nach Ihrem Stil.

Freude, die bleibt: Wer sich und seiner Familie gerne etwas Gutes tut, genießt sein Zuhause Tag für Tag.

Die gesunde Strahlungswärme der Infrarotdusche, das unvergleichbar saubere Gefühl eines Dusch-WCs, entspannte Momente in Ihrer Dampfdusche bis hin zu einem zeitlos schönen Komplettbad: Das bestens geschulte Team der Hubert Zwarnig GmbH erfüllt Ihre Wünsche mit Know How und Freude. Fragen Sie nach Ihrem Traumbad und wir beraten Sie gerne.

In unserer Bäderausstellung in Liezen warten viele einzigartige Ideen darauf, von Ihnen entdeckt zu werden! Jetzt Termin vereinbaren!

Hubert Zwarnig & Team



Hubert Zwarnig GmbH
8940 Liezen | Nikolaus-Dumba-Str. 12
Tel. 0 3612 / 22 7 19 | www.zwarnig.at



Elektrotechnik

Schwerpunkt Anlagen- und Betriebstechnik



Lebensmitteltechnologie



Metalltechnik

Schwerpunkt Maschinenbau

Starte deine Lehre bei uns!

<https://www.landena.at/de/jobs/lehre-bei-landena/>

4 Abteilungen | 4 verschiedene Technologien
1.000 verschiedene Maschinen & Anlagen

- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- spannende Aufgabenfelder
- zahlreiche Spezialisierungsmöglichkeiten



Jetzt melden!

Elisabeth Steiner
elisabeth.steiner@landena.at
+43(3682)285-5440





Stainach-Pürgger Geschichte[n] 04

Von der Urbarmachung unseres Tales bis zu den bäuerlichen Genossenschaften

Das Ennstal gilt seit Jahrtausenden als wichtige Verkehrsverbindung durch die Alpen und als Siedlungsgebiet für Menschen in der Steinzeit, Bronzezeit und Eisenzeit, für Römer, Slawen und Bajuwaren. Vor allem die beiden Letzteren prägten die Landschaft durch Rodungen, Urbarmachung der sumpfigen Talbereiche und die Errichtung von Höfen und Dörfern.

Die soziale und wirtschaftliche Lage der Bevölkerung wandelte sich. Der freie, ein eigenes Gut bewirtschaftende, waffentragende Bauer wurde im Frühmittelalter aus dem Kriegsdienst verdrängt, der zunehmende Ackerbau forderte höheren Arbeitseinsatz, seine soziale Stellung sank. Ab 1200 unterstanden die meisten Bauern mit ihren Familien einem Grundherrschaften durch Schenkungen des Königs an Adel und Kirche. Der Grundherr bot Schutz und Schirm, die Untertanen waren zu Treue, Gehorsam und Hilfe verpflichtet.

Im Vergleich zu anderen Regionen der Steiermark waren die sozialen und wirtschaft-

lichen Verhältnisse der obersteirischen Bauern merklich besser, sie hatten geringere Robot zu verrichten und konnten sich auch sonst in ihren Rechten behaupten. Die weltweite Agrarkrise im 15. Jahrhundert wirkte sich auch im Ennstal aus. Massive Bauernunruhen und -aufstände im 15. und 16. Jahrhundert mit sozial- und religionspolitischen Zielen zeugen vom Drang nach Veränderung und Freiheit. Der „Bauernsieg von Schladming“ (1525) gilt als einer der größten Erfolge im deutschen Bauernkrieg. Reformation und Gegenreformation führten zu weiteren Konflikten. Die von Martin Luther verbreitete Meinung, „alle Menschen seien frei“, gab den Bauern Hoffnung, sich aus der Knechtschaft befreien zu können, bis diese Bestrebungen mit der Gegenreformation unterbunden wurden. 1781 erließ Josef II. das Toleranzpatent, hob die Leibeigenschaft auf und regelte die bäuerliche Erbfolge.

Der wirtschaftlich sehr schwierigen Zeit nach den Franzosenkriegen folgten Missernten aufgrund schlechter Witterungsverhältnisse. Mit ausgeprägten Abkühlungen ging das Jahr



Bergbauernhöfe in Wörschachwald 1996

1816 als das Jahr ohne Sommer in die Geschichte ein. Erzherzog Johann von Österreich gründete nach den Hungerjahren 1815/1816 im Jahre 1817 die „Kartoffelunterstützungsanstalt“, um mit dem Anbau von Erdäpfeln die Ernährungssituation zu verbessern, und 1819 die „k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Steiermark“, um die Entwicklung und Technisierung der Landwirtschaft zu forcieren.

Mit 7. September 1848 wurde die bäuerliche Abhängigkeit und Dienstpflicht sowie die grundherrliche Gerichtsbarkeit aufgehoben. Die als „Bauernbefreiung“ in die Geschichte eingegangene Aufhebung der Grundherrschaft war das bedeutendste Ereignis in der Geschichte des Bauernstandes seit über

einem Jahrtausend.

Ab der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts setzten mit der industriellen Revolution Mechanisierung und Technisierung in der Landwirtschaft verstärkt ein. Genossenschaftliche Zusammenschlüsse wie z. B. Viehzucht- oder Milchgenossenschaften ermöglichten den Bauern ein Bestehen im Zeitalter des Liberalismus. Landwirtschaftliches Schulwesen wurde auf breiter Basis gefördert und die Produktion von landwirtschaftlichen Produkten gesteigert. In einer weiteren Folge der Geschichte[n] möchte ich auf ein Ennstaler Erfolgsmodell eingehen, das bis in die Gegenwart wirkt: die Landgenossenschaft Ennstal.

Wolfgang Otte



Pflügen in Zlem, Gemeinde Stainach-Pürgg, 1961



Getreideernte in Stainach, 1958

Fixer Sollzinssatz
3,99%*



Sondermodelle GO! & GO! PLUS

Sofort verfügbar, MEHR-Ausstattung und ein unschlagbarer Preisvorteil, genau das zeichnet einen Champion aus: Die Hyundai **GO! & GO! PLUS Sondermodelle** halten was sie versprechen. Entscheiden Sie sich jetzt für Ihren Siegertyp – vom sportlichen 5-Türer bis hin zum geräumigen SUV.

i20 **GO! PLUS** 1.2 MPI

schon ab **€ 19.490,-***

i30 **GO!** 1.5 DPI

schon ab **€ 21.890,-***

Kombi Aufpreis: € 1.000,-

i30 **GO! PLUS** 1,0 T-GDI

schon ab **€ 24.290,-***

Kombi Aufpreis: € 1.000,-

TUCSON **GO!** 1.6 T-GDI, 2WD

schon ab **€ 30.990,-***

4WD Aufpreis: € 3.000,-

Service-Pakete



Mehr unter hyundai.at/go-sondermodelle

AUTO SCHNITZER **TRAUTENFELS**



* i20 GO! PLUS (B4BG0), i30 GO! (C2BG1), i30 GO! PLUS (C2BG1), TUCSON GO! (T1BG0): Aktionen/Preise beinhalten bis zu € 7.000,- Hyundai GO! Bonus bestehend aus bis zu € 6.500,- Hyundai-Bonus und € 500,- Versicherungsbonus. Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: TUCSON GO! (T1BG0): Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NOVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 30.990,- Anzahlung: € 9.297,- Restwert: € 15.292,07, Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-, Laufzeit: 36 Monate, monatliche Rate: € 239,-, Sollzinssatz: 3,99 % p.a. fix, effektiver Jahreszins: 4,66 % p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 198,-, Gesamtleasingbetrag: € 21.693,-, Gesamtbetrag: € 33.490,21. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vortellsatzes über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Aktionen/Preise gültig für Kaufverträge mit Zulassung vom 01.04 bis 31.07.2024 (bis auf Widerruf) solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. CO₂: 103 - 178 g/km, Verbrauch: 4,5 - 7,8 l/100 km. Die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.



HARING KOMMUNIKATION

Fair und gut beraten

Alarmanlagen · Telefonanlagen · EDV · Netzwerke · WLAN

www.haring-kommunikation.at · 03682 25 1000 · 8951 Trautenfels 52

Raiffeisen
Immobilien



WIR VERWIRKLICHEN IHREN WOHNTRAUM

OB EINFAMILIENHAUS, GRUNDSTÜCK ODER WOHNUNG- WIR UNTERSTÜTZEN SIE BEI KAUF, VERKAUF, BEWERTUNG, VERMIETUNG und FINANZIERUNG. VERTRAUEN SIE UNS, DEM MARKT-UND KOMPETENZFÜHRER DER HEIMISCHEN IMMOBILIENBRANCHE



Wohntraumcenter Liezen

Brigitte Spielberger
Immobilienfachberatung
Mobil: 0664/6275108
brigitte.spielberger@rlbstmk.at

Wohntraumcenter Gröbming

Klaus Schrottshammer
Immobilienfachberatung
Mobil: 0664/6275730
klaus.schrottshammer@rlbstmk.at



Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren!

Den Geburtstagskindern der vergangenen drei Monate dürfen wir auf diesem Wege noch einmal alles Gute und viel Gesundheit für die kommenden Lebensjahre wünschen.

Unter anderen konnten wir unsere Glückwünsche übermitteln an:

Gernot Horn	80 Jahre
Gertraud Walter	80 Jahre
Hildegard Haigl	85 Jahre
Karoline Kerschbaumer	85 Jahre
Maria Pötsch	85 Jahre

Ihr Bürgermeister Roland Raninger

Gnadenhochzeit

Ilse und Johann



Foto: Fam. Maxones

Der langjährige Gemeindekassier, Fremdenverkehrsobmann und Betreiber des Schwimmbades Pürgg Johann Schachner feierte mit seiner Gattin Ilse die seltene Gnadenhochzeit - 70 Jahre - im Kreise der Familie.

Karin Maxones

Habilitation

Martina Zandl-Lang



forschung.medunigraz.at

Wir gratulieren Priv.-Doz.ⁱⁿ Martina Zandl Lang, MSc PhD., aufgewachsen am Bauernhof vlg. Gindl in Wörschachwald, herzlich zur Habilitation im Fach Molekularbiologie und Biochemie an der Medizinischen Universität Graz im heurigen Frühjahr.

Die Habilitation ist die hochrangigste Hochschulprüfung und gilt als Nachweis für eine hervorragende wissenschaftliche oder künstlerische Qualifikation.

Damit verbunden ist die Erteilung der „Lehrbefugnis (venia docendi) für ein ganzes wissenschaftliches oder künstlerisches Fach“.

Was wir gerne weiterleiten

DANKE

... liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Stainach-Pürgg.

Mein zukünftiger Lebensbereich wird sich in der Nachbargemeinde Wörschach befinden, da meine Partnerin Birgit und ich uns entschlossen haben, schon dieses Jahr zu siedeln.

Wir können daher unsere Arbeit für die FPÖ und die

damit verbundenen Aufgaben (Gemeinderat, ...) nicht mehr erfüllen. Ich danke den Bewohnern, Wählern und dem Gemeinderat für den respektvollen Umgang.

Persönlich wünsche ich mir lieber heute als morgen unser Klinikum Stainach.

Wir treffen uns ja weiterhin auch als Wähler der FPÖ.

James und Birgit



Foto: priv

petutschnig
VOLLWÄRMESCHUTZ • AUSSEN- & INNENPUTZ
BAUUNTERNEHMEN

Espang 23, A-8954 Mitterberg-St. Martin, (+43 3684-34010
www.petutschnig-fassaden.at

gsund&fesch
DIPLOMIERTE FUßPFLEGE • HEILMASSEAGE

Johanna Neumayr
Diplomierte Fußpflege & Heilmasseurin
Untenburg 92, 8951 Stainach-Pürgg

- Heilmassage - Kostenersatz möglich
- Manuelle Lymphdrainage
- Fußzonenmassage
- Kinesiologisches Taping

Mehr Information finden Sie im Internet unter www.gsundundfesch.at oder gerne in einem persönlichen Gespräch.
Telefonische Terminvereinbarung unter: +43 (0) 699 | 11 81 12 85.



Willkommen zurück im

Am 8. Februar wurde das Halbjahres-Kulturprogramm mit der außergewöhnlichen Performance der Eva Moreno Group eröffnet, die mit ihrem mitreißenden Mix aus Jazz, R'n'B und Funk die Bühne des CCW zum Beben brachte.

Das nächste Highlight war der Jubiläumsvortrag des „Weltenswanderers“ Gregor Sieböck, der mit faszinierenden Bildern und Geschichten den ausverkauften Saal fesselte. Der absolute Höhepunkt fand jedoch am 14. März statt: Den beiden Programmachern Helmut Günther und Hansjohann Danklmayer war es gelungen, die international erfolgreiche nigerianische Afro-, Funk-, Soul- und Blueskünstlerin Justina Lee Brown für ein einziges Österreichkonzert nach Stainach zu lotsen. Justina's mitreißende Performance verwandelte das restlos ausverkaufte CCW in einen brodelnden Schmelzriegel

afrikanischer Rhythmen und mitreißender Bluesmusik.

Neben diesen Glanzlichtern fanden jedoch auch zahlreiche andere Veranstaltungen verschiedenster Genres im CCW statt. Noch nie zu sehen war in Stainach sicherlich der Stummfilm „Zorro“, der live auf der Bühne kabarettistisch vertont wurde. Kieran Goss & Annie Kinsella mit Songs, Geschichten und Harmonien aus Irland wussten ebenso zu begeistern wie der altbekannte Eddie Luis mit seinen Jazz Passengers. Im April feierten wir im vollen Haus 25 Jahre Radio Freequenns mit einem Gratzkonzert der legendären Gruppe Broadlahn, eröffneten unsere erste Ausstellung – Yvonne Pattermann – in der neuen CCW Kunstgalerie und hatten hunderte SchülerInnen bei Vorstellungen des Vienna's English Theatre und des Theaters am Ortweinsplatz zu Gast.

Werte Stainacher und



Foto: J. Malischnig

Pasion Y Danza 3

Stainacherinnen, wir bemühen uns sehr ein breites und qualitatives Kulturprogramm anzubieten. Da könnte doch auch gerade für SIE etwas dabei sein? Kommen Sie und besuchen Sie unsere Veranstaltungen. Wir freuen uns sehr auf Sie! Vielleicht bereits am Freitag, 14. Juni: Als Einstimmung auf

den Sommer gastiert um 19:30 Uhr die wunderbare Flamencogitarristin Julia Malischnig im CCW. Begleitet wird sie vom Flamencostartänzer Elias Morales Pérez, der mit Tanzeinlagen begeistern wird.

Mag. Helmut Günther

Cultur Centrum Wolkenstein
www.ccw.st/office@ccw.st
03682/23250

Kindergarten und Kinderkrippe Unterburg

Die Küken waren los

Ein besonderes Highlight im heurigen Kindergarten und Kinderkrippenjahr war unser Küken Projekt.

Dabei konnten die Kinder das Wunder der Natur mitverfolgen und live erleben. Nach einundzwanzig Tagen des Beobachtens und der Neugierde war die Freude riesig als aus unseren Beobachtungseiern plötzlich siebzehn flauschige Küken schlüpfen. Besonders wichtig war es uns, dass die Kinder einen achtsamen und rücksichtsvollen Umgang mit den Eiern, als auch in weiterer Folge mit den Küken hatten. Liebevoll wurden einigen Küken Namen gegeben. Der Ab-



schied von den Küken fiel den Kindern sehr schwer, jedoch haben sie ein artgerechtes Zuhause bei Anna am Bauernhof. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch von Streifi und Flocke.

Projekt gesunder Kindergarten

Im Rahmen unseres Projekts „Gesunder Kindergarten“ von Styria Vitalis haben wir bereits tolle Dinge umsetzen können, von denen die Kinder und auch wir Erwachsene profitieren konnten. Der Vitaminkorb wurde eingeführt, unser Naschgarten erweitert und wir pflanzten einen Ahornbaum um den ein Barfußweg errichtet wurde.

Rückenfit

Natürlich stehen die Bedürfnisse der Kinder in unserer Arbeit an erster Stelle, aber auch auf uns Erwachsene sollten wir nicht vergessen. Deswegen luden wir eine



alle fotos: Kindergarten Unterburg

Physiotherapeutin ein, welche uns an einem Nachmittag verschiedenste Übungen zeigte, die uns unseren Arbeitsalltag erleichtern. Sie zeigte uns viele Übungen, die präventiv gegen körperliche Wehwehchen wirken, wie die richtige Haltung und Bewegung geht und auch wie wir die bereits vorhandenen Rückenschmerzen minimieren. Es war ein sehr spannender und lehrreicher Nachmittag für uns.

Das Team von Unterburg



Neuigkeiten aus der öffentlichen Bibliothek Stainach-Pürgg Geschichtenfrühstück für Vorschulkinder

Im Rahmen der **„Steirischen Lies-was-Wochen“** lud die Bibliothek am **25. und 26. April** zum **Geschichtenfrühstück mit Vorschulkindern des Pfarrkindergartens Stainach und Kindergartens Unterburg** ein.

26 Kinder erfuhren Wissenswertes über unsere Räumlichkeiten und wie man sich in einer Bibliothek verhält. Anschließend war genügend Zeit, unseren Buchbestand zu entdecken, zu blättern und sich untereinander auszutauschen. Die Bilderbuchgeschichte **„Was macht die Katz auf meinem Platz“** (U. Mersmeyer) sorgte unter dem Motto **„Mitlesen, mitmachen, mitlachen“** für gute Stimmung. Während sich die Lesemäuse bei frischem Gebäck, Gemüse und Sigg-

Kakao stärkten, stimmte das Vorlesebuch **„Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“** (M. Baltscheit) auf die kommende Schulzeit ein. Satt und fröhlich ging es noch in eine Quizrunde, Fragen zum Buch wurden mit Bravour gelöst. Mit der Auswahl und Ausleihe eines für jedes Kind besonderen Buches gingen die Vormittage rund um das Lesen zu Ende.

Ein herzliches Dankeschön geht an Marianne für den Shuttle-Dienst sowie an die Ennstalmilch für den leckeren Kakao. *A. Richter-Marchel*



Fotos: KiGa Stainach



Fotos: KiGa Unterburg



Tierische Kunst

Passend zur Jahreszeit erhielten die Rahmen in unseren Räumen einen **„lebhaften Inhalt“**. Zum Thema **„Tier und Natur“** wurden von kreativen Kinderköpfen der Volksschule Stainach farbige Zeichnungen und Collagen angefertigt. Ein herzliches Dankeschön! Die Kunstwerke können sich sehen lassen!



Ferien(s)pass 2024

... heißt auch diesen Sommer wieder die **Leseland-Aktivität in der Steiermark**. Am Beginn der Sommerferien können sich Kinder und Jugendliche einen Stempelpass in unserer Bibliothek holen. Für jedes ausgeliehene und gelesene Buch gibt es einen Stempel. Auch für die Kleinsten gibt es einen eigenen Vorlesestempelpass. Somit kann wirklich jedes Kind an der Aktion teilnehmen! Gib deinen ausgefüllten Lesepass bis **27.09.2024** in unserer Bibliothek ab, ein Überraschungsgeschenk wartet auf dich!

NEU: Reisespiele



Ich packe meinen Koffer und nehme mit ... ein Reisespiel aus der Gemeindebibliothek.

Seit Juni haben wir unseren Bestand um ein Angebot mit Reisespielen - die kleinen Varianten von klassischen und modernen Brettspielen - erweitert und freuen uns darauf, bei allen „Spielsüchtigen“ für unterwegs mit der ein oder anderen Spielrunde für Kurzweil zu sorgen.

SchwimmbadBIB

Der Sommer ist da und somit die Badesaison.

Wie im letzten Jahr öffnet die Bibliothek Stainach wieder ihre Bücherkoffer voller **„ALTEM Lesefutter“** für Groß und Klein in den Schwimmbädern der Gemeinde. Ihr könnt die Bücher mitnehmen, lesen, zurücklegen oder einfach weitergeben. Wir möchten älteren oder wenig gelesenen Büchern eine Chance geben und allen eine erLESEne Sommerzeit bereiten. *A. Richter-Marchel*



Fotos: ÖB Stainach

Sommeröffnungszeiten der ÖB Stainach: im Juli und August

jeden Dienstag 16 - 18 Uhr am Hauptplatz (gegenüber vom Gemeindeamt) Stainach



Montessori Schule Ennstal

Unsere SEKUNDARE I, eine ganz andere Welt des Lernens

Voller Stolz dürfen wir die erfolgreiche Installation unserer Sekundare hier an der Montessori-Schule Ennstal verkünden.

Während wir in der Primare I (1. bis 3. Volksschulstufe) unseren Kindern die Welt des Lernens und Arbeitens in allen Fächern grundlegen und in der Primare II (4. bis 6. Schulstufe) vertiefen und den inneren Forschergeist weiter fördern, betreten unsere Kinder ab diesem Sommersemester in der 7. bis 9. Schulstufe ein komplett anderes Terrain.

Hier beginnt für sie eine neue Welt. Wir begleiten unsere SchülerInnen in ihrer Metamorphose des Erwachsenwerdens. Eine dynamische Entwicklung. Es sind keine Kinder mehr. Sie werden großartige Persönlichkeiten in ihrem körperlichen, hormonellen und neuronalen Wachstum.

Gerade hier bedarf es bei uns nochmal einer ganz engen Beziehung zwischen PädagogInnen, Eltern und Schülerinnen und Schülern, da wir einen ganzheitlichen Blick pflegen. Dies ist für alle Seiten befruchtend und inspirierend.

Gerade in dieser Phase haben unsere PädagogInnen sehr feine Antennen in der

Entwicklung. Gerade in diesem Alter besteht die Gefahr von später nur schwer ausräumbaren, defizitären Eigenwahrnehmungen.

Genau hier setzen wir mit unserem professionellen, psychotherapeutischen Background an, um unseren SchülerInnen einen selbstsicheren, niveaувollen Umgang zu zeigen und spüren zu lassen.

Wir arbeiten wie in den anderen Gruppen hier in der SEKUNDARE I ganz klar und deutlich daran, kritikfähige, ehrliche und wertschätzende, sensible Jugendliche zu begleiten.

Unsere SEKUNDARE I kümmert sich selbst in aller Tiefenschärfe um ihre nach außen wirksamen Projekte. Alles entstammt direkt aus der SEKUNDARE I, wie z.B. am Faschingstand am Hauptplatz sichtbar war.

Das allwöchentliche Schulplenum fordert die Reflexion aller SchülerInnen der SEKUNDARE I ein sowie die Fähigkeit zur Eigenmoderation nach Innen und das Feedback an die PädagogInnen. Dieses Feedback wird zu 100% ernst genommen. Wir begegnen uns alle NUR auf Augenhöhe. Mit dem Blick aufs Ganze werden Änderun-



Erarbeitung Import/Export am Beispiel Holz

gen und Lösungen gemeinsam umgesetzt.

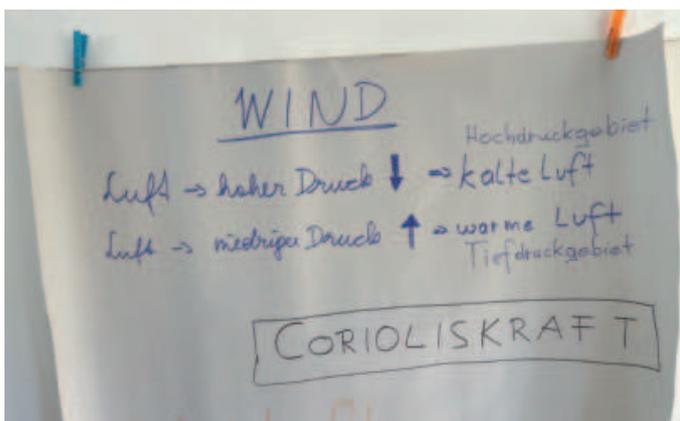
Der wertschätzende Umgang unserer SchülerInnen wird oft zurückgemeldet. Z.B. fallen den Fahrern der öffentlichen Verkehrsunternehmen unsere Schulkinder sichtlich positiv auf. Was für uns völlig klar und logisch ist. Alles um uns herum, jede Dienstleistung wie z.B. der Fahrer eines Busses ist Teil der eigenen Erweiterung des Aktionsradius. Unsere SchülerInnen sind dankbar für deren Dienste und die Möglichkeit diese zu nutzen. Genau dasselbe trifft auf alle anderen Gelegenheiten zu, in denen unsere SchülerInnen in Interaktion mit ihrer Umwelt treten.

Dies entspricht unserem ganzheitlichen pädagogischen Anspruch, die Vertiefung in alle Fachbereiche und ein soziales Miteinander wertfrei an die heranwachsende Generation weiterzugeben.

Sie sind toll, wie sie mit ihrem Pflichtbewusstsein sich selbst und ihren Tätigkeiten einer Welt gegenüberstehen, aus der noch so viel zum Aufsaugen möglich ist.

Hier in unserer SEKUNDARE I dürfen sie jene Früchte ernten, deren Keime sie in ihren vorangegangenen Schulstufen gepflanzt haben, bevor sie sich ihren konkreten beruflichen Zielen oder weiteren Ausbildungen widmen.

Dagmar-Pernitsch-Pachernegg



Vertiefung Newton, globales Windsystem, Wetterbeobachtung



Aufbau eines Netzwerkservers an der FH-Kapfenberg



Vertiefung Lichtspektrum und Frequenzlehre



Volksschule Stainach-Pürgg

Schwimmen für alle an der VS Stainach-Pürgg

Unter dem Motto „Richtiges Schwimmen für alle“ durften wir heuer erstmalig ein Teil der **Bewegungsrevolution Steiermark** sein. Durch diese großzügige, finanzielle Unterstützung und auch Dank des engagierten Elternvereins der Volksschule Stainach-Pürgg konnten wir kostengünstig für alle Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse Schwimmstage organisieren. Von Mittwoch, 15. Mai, bis Freitag, 17. Mai 2024, nutzten die genannten Klassen das Hallenbad in Spital am Pyhrn, um dort richtiges Schwimmen zu lernen bzw. um das Können zu verbessern und vor allem Sicherheit zu gewinnen.

Unterstützt wurden wir dabei von der Schwimmschule Thimet aus Liezen. Ein besonderer Dank gebührt Schwimmlehrer Tom Matzer, der nicht nur ein absoluter Profi auf seinem Gebiet ist, sondern der an diesen drei Tagen im Hallenbad in Spital am Pyhrn großartige Arbeit leistete. Mit viel Einsatz und Geduld brachte er den noch nicht schwimmenden Kindern das Schwimmen näher. Auch jenen Kinder, die bereits gut schwimmen konnten, lehrte er neue Fertigkeiten, gab ihnen Sicherheit

und verbesserte ihr Können. Und so blicken wir auf sehr erfolgreiche und äußerst lehrreiche Schwimmstage für die Grundstufe I zurück.

Da uns das richtige Schwimmen und insbesondere die Sicherheit im und ums Wasser an der Volksschule Stainach-Pürgg überaus wichtige Anliegen sind, haben wir auch für die 3. und 4. Klassen etwas Lehrreiches geplant. Gemeinsam mit der österreichischen Wasserrettung, vertreten durch Frau Eva-Maria Ladreiter, wird es auch für die Schülerinnen und Schüler der Grundstufe II noch in diesem Schuljahr die Möglichkeit geben, während des Unterrichts ein Abzeichen der ÖWR abzulegen. So üben die Kinder zum Beispiel für das Abzeichen des Freischwimmers unter anderem 15 Minuten Dauerschwimmen oder für den Fahrtenschwimmer zusätzlich eine 10-Meter-Strecke tauchen, einen Kopfsprung von einer Höhe von einem Meter und noch einiges mehr. Wir freuen uns schon sehr auf diese lehrreichen Tage gemeinsam mit der österreichischen Wasserrettung und sind zuversichtlich, dass viele Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit nutzen und erfolgreich ein Abzeichen erlangen.

Susanne Schwaiger
Sportkoordinatorin



Gruppenfoto vorm Hallenbad in Spital am Pyhrn



Stainach-Nationalpark

Meine Zukunft - Meine Arbeitswelt - Mein Bezirk

Regionale Unternehmen und Institutionen präsentieren Volksschulkindern die Arbeits- und Berufswelt der Region Liezen

Bereits zum zweiten Mal fanden in Liezen die Berufskenntnerntage „Meine Zukunft - Meine Arbeitswelt - Mein Bezirk“ statt. Die Kinder der

3. und 4. Klassen der VS Stainach-Pürgg bekamen dabei einen eindrucksvollen Vorgeschmack auf die Arbeits- und Berufswelt der Region Liezen und waren mit großem Einsatz und viel Engagement mit dabei.

Dir. Gerhard Pliem



Verbesserung der Schwimmtechnik



Strahlende Gesichter nach dem Schwimmtraining



Übungen, um das Schwimmen zu lernen



Plakat Bewegungsrevolution

Mittelschule Stainach



Unvergessliche Tage in Mailand: Sprachreise 2024

Unsere SchülerInnen der 3. und 4. Jahrgänge haben aufregende Tage in Mailand erlebt. Im Rahmen des Schwerpunktunterrichts „Sprachen“ begaben sich die Jugendlichen von 13. bis 17. Februar 2024 auf eine abwechslungsreiche Entdeckungsreise durch die zweitgrößte Stadt Italiens. Der Aufenthalt war ein bunter Mix aus Kunst und Kultur sowie Shopping und kulinarischen Genüssen.

Am ersten Tag widmeten wir uns dem Shopping und so stöberten die SchülerInnen auch durch die berühmte Galleria Vittorio Emanuele II und tauchten in die pulsierende Atmosphäre der Stadt ein. Am Abend ließen wir den Tag bei italienischen Spezialitäten gemütlich ausklingen.

Am Donnerstag besuchten die 4. Jahrgänge zunächst Leonardo da Vinci's Meisterwerk „Das letzte Abendmahl“. Danach stand ein weiteres Highlight der Reise auf dem Programm: die gemeinsame Besichtigung des Doms sowie der atemberaubende Blick über die Stadt von der Domterrasse aus. Abends erlebten die Jugendlichen die Faszination eines AC Milan Fußballspiels im San Siro Stadion – ein unvergessliches Erlebnis für alle!

Während am letzten Tag die 3. Jahrgänge zunächst die grüne Oase des Bosco Verticale erkundeten, das moderne Flair der Piazza Gae Aulenti erlebten, durch den Mercato Comunale Isola streiften und schließlich das Leonardo da Vinci-Museum besuchten, tauchten die Schüler:innen der 4. Klassen in die Welt der Pinacoteca,

eines der bedeutendsten Kunstmuseen Italiens, im BRERA-Viertel ein. Danach folgte ein vielfältiges Potpourri aus Unterwasserwelt im Aquarium, Adrenalinkicks im nahegelegenen Vergnügungspark sowie Souvenirshopping und der Genuss kulinarischer Köstlichkeiten – Mailand wurde mit allen Sinnen erlebt.

Jeder Tag bot neue Abenteuer und Erlebnisse. Wir kehrten mit unvergesslichen Erinnerungen und der Erkenntnis „in Mailand geht es nicht nur um das, was man sieht, sondern auch um das Gefühl, das man hat“ nach Hause zurück.

Kerstin Horn

Justiz macht Schule

Am 10. April 2024 bekamen die Jugendlichen der beiden vierten Klassen unserer Schule einen Einblick ins Bezirksgericht in Liezen. Bereits in der Früh fuhren wir mit dem Bus nach Liezen und wurden von Frau Mag. Bianca Merz herzlich im Eingangsbereich begrüßt. Zuerst erklärte sie unseren Schülerinnen und Schülern, welche Karrieremöglichkeiten es in der Justiz gibt und viele Fragen konnten beantwortet werden. Um 9 Uhr starteten dann die Strafverhandlungen mit Mag. Hans-Joachim Mairhofer. Die Jugendlichen durften hautnah im Gerichtssaal miterleben, wie dieser 9



alle Fotos: MS Stainach

Verhandlungen (Diebstahl, Körperverletzung, Drogenkonsum, Unterhaltsklage...) führte. Das Interesse war sehr groß und es wurden zwischen den Verhandlungen viele Fragen gestellt wird vom Richter ausführlich beantwortet. Wir bedanken uns recht herzlich für diese tolle Möglichkeit, es war unglaublich interessant.

Alina Leitner:

Ich fand den Besuch beim Bezirksgericht sehr spannend und auch schockierend. Ich habe viel Neues dazugelernt, denn für mich war es eine super Erfahrung, auch einmal anzuschauen, was Menschen wirklich anstellen bzw. wie sie sich strafbar machen. Es war sehr interessant, wie die Menschen im Gerichtssaal reagieren, zum Beispiel, dass man cool dasitzt oder ein schlechtes Gewissen hat oder es einem wirklich leidtut und man zu seinen Fehlern steht. Ich bin sehr

dankbar, dass ich so einen Einblick bekommen habe.

Emily Sorger:

Mir hat es wirklich sehr gefallen, natürlich hat es mich schon auch schockiert. Ich fand diesen Tag sehr informativ, weil ich schon immer wissen wollte, wie es im Gericht aussieht und wie Verhandlungen ablaufen. Ich verfolge diese oft im Fernsehen. Durch diesen Tag habe ich einen Einblick bekommen, wie es wirklich in einem Gericht zugeht.

Gabrianny Benitez Javier:

Der Ausflug ins Bezirksgericht Liezen war ein sehr interessanter Tag für mich. Ich habe viel übers Gericht gelernt, was da alles gemacht wird und welche Berufe man dort ausüben kann. Die Verhandlungen waren für mich teilweise sehr schockierend, weil ich nicht erwartet habe, dass sich in unserer Region so viele Menschen strafbar machen.

Magdalena Mössner:

Mir hat es persönlich sehr gefallen, da wir verschiedene Fälle im Gerichtssaal miterleben durften, die sehr interessant waren. Wir haben auch sehr viele Informationen gesammelt. Ich habe den Tag sehr genossen, da es schon ein Unterschied ist, Gerichtsverhandlungen real zu erleben und nicht nur in Filmen zu sehen.

Doris Tipp



alle Fotos: MS Stainach



„YOU BRING IT, WE FIX IT“

Eröffnung der Junior Company „REFURBISH“ an der Mittelschule Stainach-Pürgg im Rahmen des Schulpilotprojekts Wirtschaftsbildung

– unter diesem Slogan startete die Junior Basic Company „REFURBISH“ am Donnerstag, dem 21.03.2024 an der Mittelschule Stainach-Pürgg mit einer Präsentation im Rahmen eines Elternabends.

Die Jugendlichen eröffneten ihre Firma, indem sie den Eltern selbstbewusst und stolz ihr Konzept samt PowerPoint-Präsentation und Werbefilm präsentierten. Für die Vorstellung wurde sogar ein eigenes Lied geschrieben.

Der Umweltgedanke wird in unserer Schule groß geschrieben, daher haben sich die SchülerInnen entschlossen, Produkte zu reparieren anstatt sie wegzuworfen.

Ziel ist es, Ressourcen zu schonen und die Müllmenge zu verringern. Von der liebevollsten Puppe der kleinen Schwester bis zum Handydisplay, von fehlenden Knöpfen bis hin zur Fixierung von gelösten Teilen, all das reparieren die SchülerInnen der 3. Klassen im Rahmen der Junior Company.

Die Mittelschule Stainach-Pürgg ist im Schulpilotprojekt Wirtschaftsbildung und ermöglicht so den SchülerInnen und Schülern einen Blick in die Wirtschaft. Wie gründet man ein Unternehmen, was ist ein Businessplan, wie werden die Einnahmen und Ausgaben ordnungsgemäß verbucht?

Unsere SchülerInnen dürfen



mit der Gründung der Firma wertvolle Erfahrungen sammeln, da sie mit einem guten Wissen in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt und einem Geschick für die Instandhaltung von Produkten ins weitere Leben gut starten.

Wir sind stolz darauf, einen kleinen Schritt in Richtung „Wiederverwendung statt Verschwendung“ zu machen.

Insgesamt war der Abend sehr erfolgreich, viele Eltern haben sich Anteilsscheine der Firma gekauft, welche sie mit einer Rendite von 5 Prozent am Ende des Schuljahres wieder ausbezahlt bekommen.

Wir wünschen der Firma „REFURBISH“ viel Erfolg mit jeder Menge Reparaturaufträgen!

Das Team der Mittelschule Stainach-Pürgg

#GratisNachhilfe für MittelschülerInnen

Im Mai 2024 startet an der Mittelschule Stainach-Pürgg in Zusammenarbeit mit dem gemeinnützigen Verein bit social und der Marktgemeinde ein Nachhilfeprojekt zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler. Es werden kostenlose Nachhilfestunden in Mathematik, Englisch und Deutsch angeboten. Die Nachhilfe findet in Kleingruppen von maximal fünf Schülerinnen und Schülern der 1. bis 4. Klasse statt, um eine gezielte und intensive Betreuung zu gewährleisten. Die Treffen finden zweimal wöchentlich für jeweils zwei

Stunden statt und laufen bis Dezember 2026.

Zusätzlich zur Nachhilfe werden bedarfsorientierte Workshops zu Themen wie Bildungs- und Berufsorientierung sowie zu spezifischen Problemen wie Diskriminierung angeboten. Ziel ist es, einen ganzheitlichen Entwicklungsansatz zu fördern, der nicht nur auf schulische Leistungen fokussiert, sondern auch die persönliche und soziale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt.

Der Grazer Verein bit social ist bereits seit mehreren Jah-

ren im Bildungsbereich tätig und bietet vor allem Menschen, die sonst nur schwer Unterstützung finden, Hilfe an. Das Angebot reicht von kostenloser Nachhilfe bis hin zur Förderung von Talenten und der Begeisterung für Forschung, Technologie und Innovation an Schulen.

Das Projekt #GratisNachhilfe wird vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung im Rahmen der Initiative „weiterlernen.at“ gefördert und von der Europäischen Union kofinanziert.

Jonas MEYER, PhD



bit social
Kärntner Straße 311
8054 Graz
Telefon: +43 505028 28836

Jonas.Meyer@bitsocial.at
<http://www.bitsocial.at>



Für die Durchführung verantwortlich



≡ Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

BG/BRG Stainach

Erasmus+ Projekt –Stainacher Klasse 3E zu Besuch in ihrer Partnerschule in Haderslev, Dänemark

Vom 21. bis zum 26. April 2024 fand in Haderslev, Dänemark, eine aufregende Erasmus-Woche statt, die sich auf sportliche Aktivitäten im Kontext eines gesunden und nachhaltigen Lebensstils, die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele und die Nutzung von Englisch als Arbeitssprache konzentrierte.

Die gesamte Woche war gefüllt mit tollen Aktivitäten und Programmpunkten, welche die Schüler/innen der 3e-Klasse gemeinsam mit ihren dänischen Freunden absolvierten. Dabei standen der Besuch eines modernen Recyclingcenters, Outdoor-Aktivitäten am Strand/Meer in Bezug auf die nachhaltige

Nutzung des Wassers, der Überraschungsbesuch im Le-goland und noch viele weitere am Programm.

Zusätzlich hatten wir die Möglichkeit, am Projekt „SUUS“ teilzunehmen und wertvolle Einblicke zu erhalten, wie mit Hilfe von körperlicher Aktivität, erholsamem Schlaf und der richtigen Einstellung ein gesundes und nachhaltiges Leben geführt werden kann. Zudem standen unsere Programmpunkte und Aktivitäten immer unter dem Motto „Never say no“ und „Look up and live life“, mit welchen viele Möglichkeiten im Leben gefördert werden können.

Zusätzlich zu den formalen Programmpunkten gab es



Fotos: BG/BRG

auch Zeit für gemeinsame Aktivitäten mit den Gastfamilien, kulturellen Austausch und das Entdecken der dänischen Kultur. Die Teilnehmer besuchten lokale Märkte, probierten traditionelle dänische Gerichte und lernten mehr über die Geschichte und die Werte des Gastgeberlandes.

Insgesamt war die Erasmus-Woche in Dänemark eine inspirierende und lehrreiche

Erfahrung für alle Beteiligten. Sie bot nicht nur die Möglichkeit, neue Freundschaften zu knüpfen und interkulturelle Kompetenzen zu erweitern, sondern auch ein tieferes Verständnis für die Bedeutung von Sport, Nachhaltigkeit und internationaler Zusammenarbeit in einer zunehmend globalisierten Welt zu gewinnen.

Mag. Julian Pachler und

Mag. Ulrike Stocker

It's Prime Time for StainTime!

Die Stimme der Jugend zur EU sowie zu Europa

Zeit, die Ohren zu spitzen! Denn die KuK-SchülerInnen, kurz KuKis, der 6. Klassen des BG/BRG Stainach bereichern ihre Community seit Dezember 2023 auf den Streaming-Plattformen Spotify, Apple Podcasts und Amazon Music mit ihrem Podcast „StainTime“. Die-ser ist für die KuKis ein gutes Ventil für die Kreativität, ein Medium für die Kommunikation mit der Öffentlichkeit, eine Brücke zwischen den Profilen in der Oberstufe (Business-Start up, Science&IT etc.) und liefert darüber hinaus einen monatlichen, authentischen Einblick in den Schulalltag!

Schülerzeitung ist Schnee von gestern: Im Wahlpflicht-fach Kreativität und Kultur ist vergan-genes Jahr der Stein eines Schulpodcasts ins Rol-

len gebracht worden. Nach den letzten Vorbereitungen wie der Fertigstellung des Logos, dem Suchen eines Jingles, dem Verfassen eines Skriptes und dem Promoten auf Instagram und Co., ist die fertige Teaser-Folge am 08.12.2023 ausgestrahlt worden. In den Folgen werden der Schulalltag, Trends im Fokus, LehrerInnen hinter den Kulissen, Faktenbasier-tes und vieles mehr aufge-griffen. Bei diesem Projekt dürfen die Jugendlichen die Kontrolle selbst übernehmen und bekommen in puncto Organisation, Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Promotion und Produktion die Möglichkeit, in diesen Bereichen eigene Erfahrungen zu sammeln und selbstständiger zu werden. Darüber hinaus



Fotos: Lilly Robe

können auch die einzelnen Wahlpflichtgegenstände, durch Werbeeinschaltungen (Produkte der Junior Company werden beworben.), das Beleuchten spezifischer Themengebiete oder mittels Interviews miteinander gut vernetzt werden.

Und sollten Sie schon erwachsen sein, dann lassen Sie sich

in die StainZeit – ups – in die Schulzeit zurückversetzen. Schalten Sie einmal im Monat ein und genießen Sie einen kleinen, aber feinen Einblick in das Schulleben aus den Augen der KuK-SchülerInnen!

Prof. Mag. Marc Ertl





Treberei Junior Company

des Gymnasiums Stainach stürmt die internationale Bühne und wird zur besten Junior Company Europas beim ISCF 2024 gekrönt!

Die Treberei Junior Company des Gymnasiums Stainach hat bei ihrer Teilnahme am International Student Company Festival (ISCF) 2024 in Riga, Lettland, einen beeindruckenden internationalen Triumph errungen. Unter den 40 Junior Companies aus verschiedenen Ländern Europas, die an der Handelsmesse teilnahmen, setzte sich die Treberei als wahres Aushängeschild für Unternehmertum und Innovation durch.

Die fünfköpfige Delegation, bestehend aus Valerie Auer, Anna Haas, Hanna Lemmerer, Viktoria Vidackovic und Geschäftsführer Julian Zefferer, begleitet von ihrem Coach Georg Frauscher-Emler, überzeugte die Expertenjury in sechs herausfordernden Kategorien, darunter das innovativ-

ste Produkt und der perfekte englischsprachige Pitch. Der Höhepunkt des Events war der Messe- und Verkaufstag im DOMINA Shoppingcenter in Riga, wo die Treberei ihre Produkte einem internationalen Publikum vorstellte.

Bereits während des Messetages konnte die Treberei den Präsentationsaward für einen beeindruckenden Pitch von Viktoria Vidackovic entgegennehmen. Doch der wahre Höhepunkt folgte bei der AWARD Ceremony im Bellevue Hotel, wo die Treberei in den Kategorien „Bester Werbefilm“, „Bester Verkaufsstand“, „Bestes Sales Team“ und „Innovativstes Produkt“ als TOP-5-Team nominiert wurde. Die grandiose Überraschung kam, als die Treberei schließlich als „Beste Junior Company



Foto: Mag. Georg Frauscher

Beste Junior Company Riga 24 Latvia

Europas beim ISCF 2024“ ausgezeichnet wurde.

Die Jury honorierte nicht nur die herausragende Kreativität und unternehmerische Leistung der Treberei, sondern lobte auch den spürbaren Teamspirit und die hohe Qualität ihrer Produkte. Der Titel „Best Company of ISCF“ ist eine Anerkennung für das außergewöhnliche Engagement der jungen Unter-

nehmer, die nun mit gestärktem Selbstvertrauen und voller unternehmerischer Energie nach Stainach zurückkehrten.

Die Treberei freut sich bereits auf ihre nächste Herausforderung – die bevorstehende internationale Handelsmesse in Wien – und ist entschlossen, ihre Erfolgsgeschichte weiterzuschreiben.

Mag. Georg Frauscher

JUZ

Neues aus dem Jugendtreff Stainach-Pürgg

Seit April hat der Jugendtreff eine neue Mitarbeiterin, Franka Douschan. Sie studiert Rechtswissenschaften und Bildungs- und Erziehungswissenschaften und unterstützt das Team sowohl bei Projekten als auch bei Hausaufgaben, Lernangeboten und rechtlichen Fragen. Die Mitarbeiterinnen sind online oder telefonisch unter den bekannten Nummern erreichbar oder im Jugendtreff zu den Öffnungszeiten Mittwoch und Freitag. Gerne steht der Jugendtreff auch Eltern bei Fragen oder Anre-

gungen zur Verfügung. An Projekten bieten der Jugendtreff zur Zeit Kochnachmittage, Volleyball und Podcast gestalten an. Zudem wird das Bienenprojekt „bee together“ vom Vorjahr weitergeführt und erweitert. Das Team unterstützt auch bei der Umsetzung von Projektideen, einfach kontaktieren!

Alexandra Douschan

Verein Jugendzentrum
Ausseerland
Am Kurpark 214
8990 Bad Aussee
Tel: 0660 812 4995
www.juz-aussee.at
juz.aussee@aon.at



Foto: JUZ

Neues Logo für den Jugendtreff Stainach-Pürgg





„Verein auf der Pürgg“

SCOTCH & FIENDS NACHLESE

Am Samstag, dem 9. März 2024, fand im historischem Pfarrhaus in Pürgg mit der Band SCOTCH & FRIENDS ein großartig gelungener Start in das neue Veranstaltungsjahr 2024 statt.

Mit wunderbar gesungenen schottischen Liedern und perfekter Begleitung auf verschiedenen Instrumenten spielten sich, Lindsay „Scotch“ Schreyer (Scotland, Stainach – Klavier, Akkordeon), Bettina „Freind“ Kockail (München, Öblarn – Violine), Angelika „Freind“ Reichenfelder (St.Peter Freienstein – Flöte, Gitarre, Trommel) und Arnold „Freind“ Margreiter (Hallein b.Salzburg – Gitarre Bass, Percussion od. selbstgebaute Whistles) in die Herzen der Besucher. Stürmisch großer Applaus kam

FOLKBAND SCOTCH & FRIENDS

SAMSTAG 9. MÄRZ 2024 · 19H30 · PFARRHOF AUF DER PÜRGG

„Scotch and Friends“ ist eine bezaubernde Folkband, die schottische Musiktraditionen ohne den Klischee-Dudelsack pflegt. Die Freude am gemeinsamen Musizieren verleiht ihrer Musik eine besondere Energie. Die Band vereint vielseitige musikalische Interessen, von Klassik über Folktones bis zu modernen Songs. Für weitere Informationen bitte auf unserer Homepage und Youtube und facebook vorbeischaun.

<https://scotch-and-friends.webnode.at/>

EINTRITT
Euro 23,- AK
Euro 30,- VKK
Euro 18,- Mitglieder

INFORMATION UND KARTENRESERVIERUNG
Verein auf der Pürgg
+43(0)76 87427528
+43(0)43 284877
www.pfarrhof-puergg.at
info@pfarrhof-puergg.at

Das Land Steiermark VEREIN AUF DER PÜRGG



von den vielen begeisterten Zuhörern.

Obm. Dkfm. Heimo Huber

„Verein auf der Pürgg“
Pürgg 1 | 8951 Trautenfels
Tel.: +43/676 874 27528

Web: www.pfarrhof-puergg.at
eMail: info@pfarrhof-puergg.at

Evangelische Kirchengemeinde Stainach

Blicke hinter den Spiegel: Was wirklich wichtig ist



Der Mai ist der Monat der Feiertage. Im Internet fand sich gleich die angeschlossene Frage: „Wo kann man trotzdem einkaufen?“ Über die Sinnhaftigkeit von Freizeitgestaltung lässt sich streiten, aber wir verdanken die freien Tage den Festen des Kirchenjahres. In den evangelischen und katholischen Gottesdiensten wird die Bedeutung der Feste erläutert und in Liturgie und Gebet die Beziehung zum Urgrund des Glaubens, Gott und Jesus Christus, erneuert.

Die Erfahrung von tiefstem Berührtwerden, z.B. im Gebet, ist etwas, das unsere gesamte Existenz in einen neuen Rahmen stellt. Dankbarkeit ausdrücken für die vielen Möglichkeiten in unserem Leben; bitten, ja

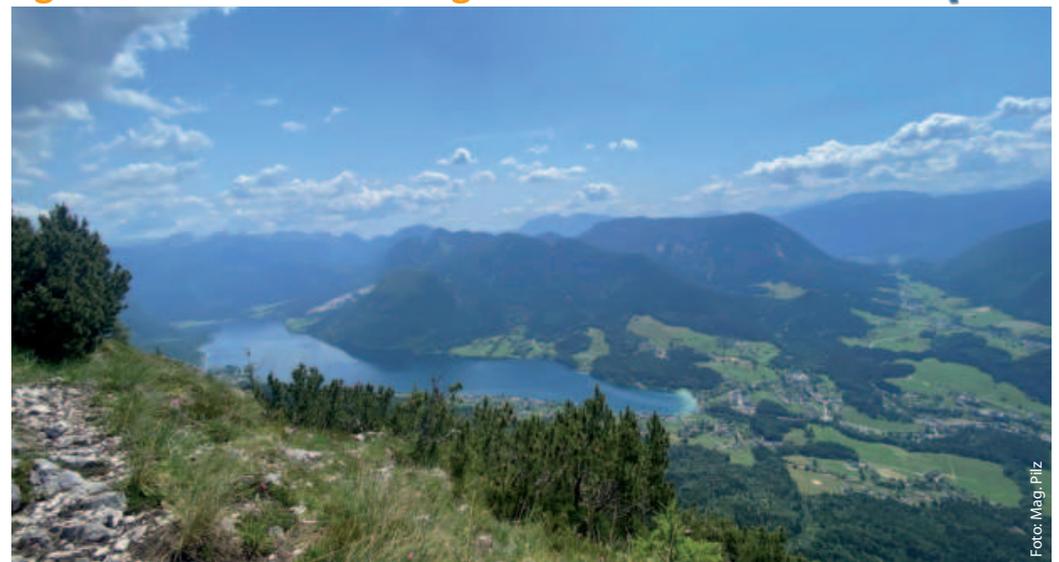


Foto: Mag. Pilz

flehen um Hilfe bei gesundheitlichen Problemen und familiären Unsicherheiten: Wir sind oft nicht gewohnt, diese Dinge in die Worte eines Gebets zu fassen. Wichtig ist, dass Gott auch den ungeübten Beter hört und damit das,

was uns im Dasein wirklich wichtig ist. Er sagt uns Erhöhung und seinen und damit unseren Frieden zu. Ob das ein Einkauf bieten kann?

Mag. Astrid Pilz

„Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren.“ (Phil. 4, 6-7)



Schloss Trautenfels

Die Lebensbedingungen verändern sich

Das Fundament der Landschaft bildet die Geologie: Gemeinsam mit klimabedingten Faktoren verursachen geologische Kräfte im Erdinneren und an der Erdoberfläche eine fortwährende Veränderung der Morphologie.

Die Natur hat es über Jahrmillionen geschafft, unsere Erde mit Mikroorganismen, Pflanzen und Tieren zu besiedeln. Diese Lebewesen haben sich mit einer enormen Vielfalt an die unterschiedlichsten Lebensbedingungen angepasst. Sie reichen zum Beispiel von extrem trocken bis extrem feucht, von extrem kalt bis extrem heiß oder von extrem dunkel bis extrem hell. Die Lebensräume verändern sich in

der Gegenwart mit großer Geschwindigkeit. Arten werden verdrängt, besser angepasste Arten breiten sich aus.

Der Begriff „Klimawandel“ bezeichnet langfristige Veränderungen der Temperaturen und Wettermuster. Diese Veränderungen können natürlichen Ursprungs sein und beispielsweise durch Schwankungen in der Sonnenaktivität entstehen. Doch seit dem 19. Jahrhundert ist der Klimawandel hauptsächlich auf menschliche Tätigkeiten zurückzuführen, allen voran die Verbrennung fossiler Brennstoffe wie Kohle, Erdöl und Erdgas. Bei der Verbrennung fossiler Brennstoffe entstehen Treibhausgasemissionen, die sich wie ein Mantel um die Erde legen und so die

Sonnenwärme zurückhalten und die Temperaturen ansteigen lassen.

In der Region des Bezirkes Liezen beschäftigen sich bereits zahlreiche Institutionen intensiv mit Forschungen und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel.

Forschungseinrichtungen wie die HBLFA Raumberg-Gumpenstein und zahlreiche regionale Initiativen aus Wirtschaft, Tourismus, Technik und Bildung sowie Privatpersonen entwickeln zukunftsweisende Strategien, um dem Wandel in unserem Lebensraum nachhaltig zu begegnen.

Weitere Denkanstöße dazu beinhaltet neben vielen anderen die aktuelle Sonderausstellung Mensch, Welt und Ding. Eine



Ausstellungssujet „Erhellte Nacht“ Lichtverschmutzung über Städten

Region erzählt.

Schloss Trautenfels, täglich bis 3. November 2024, 10 bis 17 Uhr.

Wolfgang Otte



WIR SIND IHR NEUER CITROËN PARTNER

Besuchen Sie uns vor Ort und lassen Sie sich beraten.

BAUMANN GMBH

Salzburgerstraße 430

8950 Stainach

03682 24108 13

www.citroen-partner.at/baumann

Stand: Oktober 2023. Verbrauch kombiniert: 1,4 – 6,6 l/100 km; 14,8 – 26,9 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 – 159 g/km; Reichweite: bis zu 421 km. Reichweite, Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Die tatsächliche Reichweite unter Alltagsbedingungen kann davon abweichen. Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Elektrogeschäft



E-WERK
GRÖBMING

WASSERKRAFT | STROMNETZ | INSTALLATION | HANDEL

Das unterscheidet uns



Bringt **amazon** Ihre Waschmaschine auch in den 3. Stock?

Kommt **Geizhals** zu Ihnen nach Hause den Fernseher einstellen?

Elektrogerätekauf ist eben Vertrauenssache!

Selten ist ein Produkt so beratungsintensiv wie ein Elektrogerät. Das E-Werk Gröbming ist seit vielen Jahren RedZac-Partner und bietet die Vorteile einer großen Einkaufsgemeinschaft, der in Österreich und Deutschland mittlerweile 2000 Standorte angehören.

Durch eine umfangreiche, elektronische Vernetzung mit vielen anderen österreichischen RedZac-Partnerbetrieben haben wir Zugriff auf die Lager der RedZac-Partner – und dies österreichweit. Gibt's Ihr gewünschtes Produkt bei uns nicht auf Lager,

dann werden wir es bei unseren Partnern finden und innerhalb kürzester Zeit besorgen.

Unser Lieferservice

Wir liefern, stellen das Gerät auf, schulen Sie ein und transportieren Ihr Altgerät wieder ab. Unser Servicetechniker Hannes Stangl kommt direkt zu Ihnen nach Hause. **PS: Haben Sie den Onlinehändler schon einmal um ein Best für Ihre Veranstaltung gefragt? Wir unterstützen 60 Vereine/Organisationen pro Jahr.**

Tel: 03685/22 343-15

M: fachgeschäft@ewerk-groebming.at

Was unterscheidet unseren Elektrofachhandel in der Gröbming Hauptstraße von den großen Shoppingtempeln?

- **Uns können Sie angreifen! Die Kunden kennen uns, wir kennen die Kunden - meistens sogar beim Namen.**
- **Wir sind nach dem Kauf für Sie da!**
- **Wir wickeln für Sie Garantie und Gewährleistung unkompliziert ab und übernehmen den bürokratischen Kram! Haben Sie das schon Mal bei einem Onlinehändler probiert?**
- **Wir transportieren Ihr Altgerät ab und entsorgen es fachgerecht.**
- **Wir nehmen uns für die individuelle Beratung Zeit.**
- **Wir liefern die Ware zu Ihnen nach Hause. Und selbst, wenn die 100 kg schwere MIELE Waschmaschine in den 3. Stock muss, bewerkstelligen wir dies.**
- **Wir programmieren Ihren Fernseher bei Ihnen zu Hause genau in der Reihenfolge, wie Sie Ihre Kanäle gewohnt sind.**
- **Neu: 24 Stunden Online-Shopping auf www.das-ewerk.at**



Monika Pattermann

Kurt Schwaiger

Hannes Stangl

Die Meinung der Bürger - Interessant und wichtig

Im letzten Monat ist Ihnen eine Postsendung ins Haus geflattert, welche eine Umfrage der SPÖ-Fraktion zum Inhalt hatte. Für uns ist es immer wieder hochinteressant und wichtig, die Meinung der Gemeindebürger zu erkunden.

Im Fragebogen wurden einige Punkte über die künftige Gemeindearbeit abgefragt. Ziel ist es dabei klarerweise, die Anliegen, Sorgen und Nöte der Bürger zu kennen. Es soll bei der täglichen Arbeit in der Gemeinde an den Notwendigkeiten in der Zukunft nicht „am Einwohner vorbeigearbeitet“ werden.

Die Bestrebung aller Verantwortlichen soll sein, den Einwohner und Gemeindebürger eine professionelle und ausgewogene Infrastruktur zur Verfügung zu stellen und dabei auf die „sozialen Aspekte“ nicht zu verzichten.

Gemeint ist dabei unter anderem:

alle Gemeindegebühren (Müll, Wasser, Kanal) leistbar zu halten,
den Zugang zu Förderungen zu erleichtern,
leistbaren Wohnraum für Gemeindebürger zu schaffen,
Vereinskultur zu neuem Leben verhelfen,
ein Miteinander, anstatt eine gespaltene Gesellschaft zu leben,
Jugendprogramme zu fördern,
Begrünungen und Bepflanzungen – Entsiegelungen im Gemeindegebiet vorantreiben,
Dienstleister, Gastronomie und Gewerke in das Gemeindegebiet holen,
in der Gesundheitspolitik viel deutlicher mitmischen,

und dabei sozial Schwache, Alleinerzieher und Menschen mit Mindestlohn, welche nicht am Wohlstand teilnehmen können, nicht zu vergessen.

Nicht einmal ein Jahr ist es hin zur nächsten Gemeinderatswahl, und wir sind offen für Gemeindebewohner, welche sich mit den obigen Ansichten identifizieren können und Ideen wie Knowhow in unsere Bewegung einbringen möchten. Ja sogar als Gemeinderat mitzuarbeiten, ist selbstverständlich möglich, wie Sie auch an unseren oben erwähnten Umfragebögen ankreuzen können.



Gemeinde ist Heimat, Familien, Freunde und Vereine, sprich das allernäherste und wichtigste persönliche Umfeld im Leben jedes einzelnen Mitbürgers. Es ist verwunderlich, dass bei Gemeinderatswahlen die Gruppe der Nichtwähler die größte Gruppe ist. Fast die Hälfte der Stainach-Pürgger Bewohner nehmen nicht an Wahlen teil. Daher ist ein wirkliches wertfreies Anliegen unserer Bewegung, dass die Menschen dieses Mitbestimmungsrecht wieder leben.

Eine Auswertung unserer Umfrage wird gesondert bekannt gegeben.

Durch Terminüberschneidungen und den Redaktionsschluss der „WIR-Zeitung“ war die Veröffentlichung einer Zusammenfassung leider in dieser Ausgabe nicht mehr möglich.

GR Bozo Blazevic	0660 3467199
GR Gernot Schweiger	0664 4663947
GR Alexander Pleschberger	0664 2003892
GK Werner Hagauer	0676 3025911

VERANSTALTUNGSKALENDER

Sommer 2024

Jeden Sonntag, 10:15 Uhr (3. Sonntag, 19:00 Uhr Abendmesse)	RK	Heilige Messe oder Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Stainach; mehr Info siehe Homepage: www.stainach.graz-seckau.at oder QR-Code		Röm.-kath. Pfarre Stainach
Jeden Sonntag, 10:15 Uhr (4. Woche, Samstag, 19:00 Uhr Abendmesse)	RK	Heilige Messe oder Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Pürgg; mehr Info siehe Homepage: www.puergg.graz-seckau.at oder QR-Code		Röm.-kath. Pfarre Pürgg
Jeden 1., 2. und 4. Sonntag im Monat	EV	Gottesdienst in der Dreieinigkeitskirche Stainach, anschl. Kirchenkaffee; mehr Info: www.evangel-aussee-stainach.at/gottesdienste oder QR-Code		Evang. Pfarrgemeinde
Jeden 1. Dienstag im Monat, 9:00 - 11:00 Uhr		Regionale Elternberatung in der Agrarbezirksbehörde Stainach, 0676 - 866 40 511		Elternberatungszentrum Liezen
Jeden Sonntag ab 11:30 Uhr - 14:30 Uhr	S	Frühschoppen im Gasthaus Krenn - musikalische Begleitung verschiedenster Musikgruppen		Tauroa - Gasthaus Krenn
Samstag, 1. Juni - Sonntag, 3. November	K	Ausstellung - Signal vom Dachstein		Schloss Trautenfels

Juni 2024

 Samstag, 1. Juni, 10:00 Uhr	S	Orts- & Vereinsmeisterschaft bei der Asphaltanlage in Trautenfels		1. EEV Trautenfels
 Samstag, 1. Juni, 11:00 Uhr	K	Eröffnung der Sonderausstellung „Signal vom Dachstein. Hinschauen und Zuhören“		Schloss Trautenfels
 Samstag, 1. Juni, 17:00 Uhr	S	Heimspiel des SV Stainach-Grimming gegen TuS Pörl Sport Admont		SV Stainach-Grimming
Mittwoch, 5. Juni, 19:30 Uhr	K	Joan Baez - I am a noise Kinofilm mit 113 Minuten		CCW Stainach
Freitag, 7. Juni, ab 18:00 Uhr	RK	Lange Nacht der Kirchen in der Pfarrkirche Pürgg		Röm.-kath. Pfarre Pürgg
 Sonntag, 9. Juni, 10:15 Uhr	RK	Pfarrfest - Heilige Messe zum Patrozinium in der Pfarrkirche Stainach, anschl. Pfarrfest im Pfarrhof und im Pfarrsaal Stainach		Röm.-kath. Pfarre Stainach
 Sonntag, 9. Juni, 19:00 Uhr	K	„Musikalischer Cocktail“ des Singkreises Stainach im Volkshaus Stainach		Singkreis Stainach



Juni 2024

			Fahrt zur Edelrautehütte und zum Scheiblsee	PVO Stainach
	Mittwoch, 12. Juni			
	Donnerstag, 13. Juni, 9:00 Uhr		Kegeln in der Kegelbahn Liezen	PVO Stainach
	Freitag, 14. Juni, 19:30 Uhr		Passión y Danza - Flamencogitarre und Flamenco-startänzer	CCW Stainach
	Samstag, 15. Juni, 9:00 - 17:00 Uhr		Mountainbiketour - Spechtenseerunde Anmeldung bei Teresa Feix	Alpenverein Stainach
	Samstag, 15. Juni		Landesjägartag in Stainach	Musikverein Stainach
	Sonntag, 16. Juni, 10:15 Uhr		Messe mit anschl. Pfarrfest in Pürgg mit der Trachtenmusikkapelle Pürgg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Mittwoch, 19. Juni, 14:30 Uhr		Stammtisch beim Bulan, Stainach	PVO Stainach
	Freitag, 21. Juni bis Samstag, 22. Juni		Sonnwendlager auf der Grimminghütte mit Sonnwendfeuer und vielen Abenteuern, Infos bei Christoph, 676 - 3652 910	Naturfreunde Stainach
	Samstag, 22. Juni, 19:00 - 1:00 Uhr		Sonnwendfeier am Lawinenstein „FACE TO FACE“- Tour mit dem AV Bad Mitterndorf, A. Schönhofer, 0664 - 10 500 94	Alpenverein Stainach
	Donnerstag, 27. Juni, 9:00 Uhr		Kegeln in der Kegelbahn Liezen	PVO Stainach
	Donnerstag, 27. Juni, 19:00 Uhr		Mamma Mia - Das BG/BRG Stainach spielt das ABBA-Musical	CCW Stainach
	Samstag, 29. Juni, 9:00 Uhr		Hochmölbing von Hinterstoder über Schrocken zur Hochmölbinghütte, H. Schachner, 0664 - 16 25 213	Alpenverein Stainach

Juli 2024

	Donnerstag, 4. Juli, 18:00 Uhr		Abendmenü mit Jazz-Musik	Tauroa - Gasthaus Krenn
	Freitag, 5. Juli, 8:30 Uhr		Botanische Wanderung am Loser, Altaussee	Schloss Trautenfels
	Freitag, 5. Juli		Dämmerchoppen im Fischteichstüberl Rieger	TMK Pürgg
	Samstag, 6. Juli, 8:00 Uhr		Botanische Wanderung Lärchkar, Stallaalm, Donnersbachwald	Schloss Trautenfels



Radtour



Stammtisch



Wochenende



Evang. Pfarre



Röm.-kath. Pfarre



Kinderveranstaltung

VERANSTALTUNGSKALENDER

Juli 2024

	Samstag, 6. Juli, 10:00 Uhr		Kostenloses Sicherheitstraining für E-Bike- & Mountainbikefahrer mit Trainer, Infos bei Dieter, 0676 - 739 8373	Naturfreunde Stainach
	Samstag, 6. Juli		Bergwanderung auf der Riesneralm (2.071 m), Abfahrtszeit bei Anmeldung: Stefan Berger, 0664 - 540 17 51	Alpenverein Stainach
	Sonntag, 7. Juli, 15:00 Uhr		Neuhauser Kirchenfest	Evang. Pfarrgemeinde
	Donnerstag, 11. Juli, 11:00 - 12:30 Uhr		Bogenschießen in Donnersbach - kostenloser Einstieg, Markus Einhauer von Max Archery, 0676 - 64 35 0993	Gesundheitstourismus Grimmingland
	Freitag, 12. Juli, Samstag, 13. Juli		Bezirksmusikfest inkl. Marktfest der Marktgemeinde Stainach-Pürgg in Unterburg	TMK Pürgg
	Sonntag, 14. Juli, 10:15 Uhr		Heilige Messe und anschl. Sonntagstreff im Pfarrsaal	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Sonntag, 14. Juli, 10:15 Uhr		Feldmesse zum Bezirksmusikfest der TMK Pürgg in Unterburg	Röm.-kath. Pfarre Pürgg TMK Pürgg
	Mittwoch, 17. - Sonntag, 21. Juli		Wandern und Bergsteigen in der Schobergruppe, A. Pöllinger, 0660 - 28 98 084, Anmeldung bis 15. Juni	Alpenverein Stainach
	Freitag, 19. Juli, 8:30 Uhr		Ennstal Classic - Durchfahrt durch Pürgg	Ennstal Classic Tauroa - Gasthaus Krenn
	Freitag, 19. Juli, 18:00 Uhr		Abendmenü mit Jazz-Musik	Tauroa - Gasthaus Krenn
	Samstag, 20. Juli		Mountainbiketour - Sandlingrunde (1.050 hm, 35 km, ca. 4 h, inkl. Einkehr) M. Kraxner, 0650 - 90 83 936	Alpenverein Stainach
	Samstag, 20. Juli		Tage draußen! Spurensuche in die Steinzeit! FACE TO FACE“-Tour mit dem AV Bad Mitterndorf, A. Schönhofer, 0664 - 105 00 94	Alpenverein Stainach
	Sonntag, 21. Juli		Hochgolling (2.862 m), Gemeinschaftstour mit den Naturfreunden Stainach, M. Semmler, 0664 - 91 55 785	Alpenverein & Naturfreunde Stainach
	Samstag, 27. Juli		AV Kindertag auf der Planneralm, FACE TO FACE“-Tour, Anmeldg.: bis 23. 7., St. Schachner, 0664 - 88 79 5818	Alpenverein Stainach
	Samstag, 27. Juli		Dorffest in Unterburg	Faschingsgilde Unterburg
	Samstag, 3. August, 7:00 Uhr		Rad- & Mountainbiketour - Assacher Scharte, auch E-Biker erwünscht, Ch. Fritz, 0677 - 6279 8161	Alpenverein Stainach
	Sonntag, 4. August, 8:30 Uhr		Familienwanderung zum Spechtenseekirtag des ÖAV, Info & Anmeldung bei Ali, 0664 - 44 55 6563	Naturfreunde Stainach
	Sonntag, 4. August, 11:15 Uhr		Almfest bei der Spechtenseehütte mit Bergmesse am Spechtensee	Alpenverein Stainach

 **K** Kulturtipp

 Wandern, Bergsteigen

 **S** Sportveranstaltungen

 **A**usflug

 **V**eranstaltungstipp



August 2024

	Samstag, 10. August		Feuerwehrfest in Wörschachwald	FF Wörschachwald
	Samstag, 10. August, 9:30 Uhr		Kajaktour auf der Enns, Anmeldung bis 5. August, M. Braunsteiner, 0664 - 66 24 128	Alpenverein Stainach
	Donnerstag, 15. August, 10:00 Uhr		Bergmesse auf der Stoiringalm, anschl. Almfest der ÖVP Stainach-Pürgg	ÖVP Stainach-Pürgg Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Samstag, 17. August		Bootsfahrt auf der Enns mit der Wasserrettung, Infos und Anmeldung bei Oliver: 0660 - 35 800 43	Naturfreunde Stainach
	Samstag, 17. August		Seewand Klettersteig, Abfahrtszeit bei Anmeldung, P. Neuper, 0664 - 10 57 801	Alpenverein Stainach
	Sonntag, 18. August		Kilerweg - eine selten begangene Tour von Altaussee bis zur Loserhütte, Anmeldung bei M. Kraxner, 0650 - 90 83 936	Alpenverein Stainach
	Samstag, 31. August		Bergtour auf den Tauernkogel (2.247 m), Abfahrtszeit bei Anmeldung, St. Berger, 0664 - 540 17 51	Alpenverein Stainach

September 2024

	Samstag, 7. Sept., 9:30 Uhr		Wanderung zum Grimminghüttenfest, Treffpunkt Hauptplatz Stainach, Martin Fritz, 0664 - 43 53 350	Alpenverein Stainach
	Samstag, 7. Sept., 10:00 Uhr		Grimminghüttenfest und Bergmesse (11:00 Uhr), mit der Bauernmusik Stainach	Naturfreunde Stainach
	Sonntag, 8. Sept., 10:00 Uhr		Grimming-Bergmesse (2.351 m), Anmeldung bei Hans Schachner, 0664 - 16 25 213	Alpenverein Stainach Röm.-kath. Pfarre Pürgg
	Sonntag, 8. Sept., 10:15 Uhr		Heilige Messe und anschl. Sonntagstreff im Pfarrsaal	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Freitag, 13. Sept., 19:30 Uhr		Christof Spörk: Eiertanz (Das neue Programm des bekannten Kabarettisten)	CCW Stainach
	Samstag, 14. Sept.		Hochhaide (2.363 m) über Almispitz und Schafzähne, Startzeit bei Anmelddg.: Ch. Nestelberger, 0664 - 45 555 21	Alpenverein Stainach
	Samstag, 21. Sept.		Kulturausflug Bad Ischl, Gondelfahrt auf die Kathrin, Martin Fritz, 0664 - 43 53 350	Alpenverein Stainach
	Sonntag, 22. Sept., 19:00 Uhr		Rupertisonntag, heilige Messe in Niederhofen	Röm.-kath. Pfarre Stainach
	Freitag, 27. Sept., 19:30 Uhr		AL & The Firecats: A Tribut to Cat Stevens	CCW Stainach



Radtour



Stammtisch



Wochenende



Evang. Pfarre



Röm.-kath. Pfarre



Kinderveranstaltung



Wir werden die Jahrhundertchance nutzen



Jahrhundertchance für Stainach-Pürgg: Klinikum Stainach

Die Weichen für die Zukunft unserer lebenswerten Gemeinde sind gestellt! Sowohl der Masterplan für Stainach-Pürgg ist auf einem sehr guten Weg als auch die Realisierung des Klinikums Stainach. Alle Ampeln stehen auf Grün!

Beides ist – zugegeben – eine riesige Herausforderung, da für den Gesamterfolg zahlreiche Beteiligte sowie Entscheidungsträger in dieselbe Richtung ziehen müssen. Die Marktgemeinde ist im „Gesamtkonzert“ ein wichtiger, aber eben nur EIN Mitgestalter. Zwischenrufe der politischen Mitbewerber wie „Warten wir die Landtagswahl ab, dann werden wir sehen“

usw. sind gleichermaßen absurd wie entbehrlich. Zunächst sei gesagt, es ist in diesem Zusammenhang davon auszugehen, dass der „Point of no Return“ definitiv lange vor der Regierungsbildung – im Anschluss an die Landtagswahl Ende November 2024 – liegen wird.

Die Meilensteine für das Projekt Leitspital werden analog zum Zeitplan erreicht sein. So ist bspw. die Straßenanbindung an das Klinikum mit Kreisverkehr teilweise bereits verhandelt. Ebenfalls geklärt und entschieden ist, dass der Baustellenverkehr außen am Ortsgebiet von Stainach vorbeigeführt wird. Bald entsteht ein Infopavillon direkt auf

dem Areal des Klinikums, um alle relevanten Details entsprechend zu kommunizieren. Dass in allen Phasen eines Großprojektes bereits vor dem Spatenstich ganz vieles passiert, das nach außen hin noch nicht sichtbar ist, das liegt in der Natur solcher Mega-Prozesse.

Obwohl es sich beim Jahrhundertprojekt Klinikum Stainach um keine „Gemeinde-Baustelle“ handelt, so fordert es uns aufgrund der mittelbaren und unmittelbaren Auswirkungen auf kommunaler Ebene immens. Dass deshalb ein Fokus darauf zulegen ist, ist selbstredend. Wie heftig wäre wohl die Kritik, würden wir das nicht mit gebotenerm Engagement

und großer Professionalität tun. Alle Scheinwerfer jedoch ausschließlich auf das Klinikum zu richten, das wäre fatal, ja sogar grob fahrlässig. Auch hier gilt: Nicht alles, was in Entstehung ist, wird im Augenblick der Erledigung sofort sichtbar. Wir arbeiten seit geraumer Zeit an einem Masterplan für unsere Gemeinde.

Dieser wird Zukunftsbild und gleichzeitig Richtschnur dafür sein, dass Stainach-Pürgg in den nächsten zehn Jahren einen Aufschwung erleben wird, der keinen Vergleich zu anderen innovativen Erfolgsgemeinden scheuen muss. In unserem Masterplan werden selbstverständlich alle Ortsteile verankert sein. Ein besonderer Fokus ist dabei auf die Ortskernstärkung und -entwicklung von Stainach gerichtet, der vom Klinikum zwar enorm partizipieren wird, was jedoch nicht automatisch geschehen wird. Gemeinsam mit dem Land Steiermark gibt es dazu bereits eine externe Expertise und Begleitung, deren Ergebnisse wir in Kürze präsentieren werden. Jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, um nach intensiver Planungsphase darauf aufzubauen, worauf wir dankbar und stolz sind. Führen wir gemeinsam unser Stainach-Pürgg in eine erfolgreiche Zukunft.

Ihr Bürgermeister
Roland Raninger



Die Ortskernstärkung ist wichtiger Teil unseres Masterplans für Stainach-Pürgg



ÖVP STAINACH-PÜRGG



Europa? Darum!



Mein Name ist Viktor Gugganig, ich bin in Irndning aufgewachsen. 2017 maturierte ich in Raum-

berg-Gumpenstein und begann danach 2019 mein Studium der Rechtswissenschaften in Graz, welches ich vor wenigen Monaten erfolgreich beenden konnte. Ich freue mich, dass ich mich als regionaler Kandidat am 09.06.2024 der Wahl für das Europaparlament stellen darf.

In meinem Freundes- und Bekanntenkreis wurde mir immer wieder die Frage gestellt, warum ich mich zur Verfügung stelle.

Europa hat sich zu einem Garanten für Frieden,

Wohlstand und wirtschaftlichen Erfolg entwickelt – ein erfolgreiches Projekt. Dennoch ist es unsere Pflicht, den Kurs der EU kritisch zu hinterfragen und Fehlentwicklungen aufzuzeigen.

Meine Generation ist in der EU aufgewachsen oder als Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union geboren worden. Teil dieser Union zu sein bedeutet, dass 27 Staaten gemeinsam nach Kompromissen suchen, um eine Rolle auf

der Weltbühne zu spielen. Es bedeutet ebenso, dass Projekte, von denen wir alle profitieren, auf regionaler Ebene umgesetzt werden können.

Die EU beeinflusst unser tägliches Leben, und es ist die Aufgabe eines Abgeordneten im EU-Parlament, diesen Einfluss zu gestalten. Über Ihre Unterstützung mittels einer Vorzugsstimme freue ich mich sehr!

Viktor Gugganig



Wir verwöhnen Sie in unserem Pizzeria-Restaurant in Stainach mit unseren weitem bekannten original türkischen Speisen, einer Vielzahl an verschiedenen Pizzen, schmackhaften Salaten und steirischen Schmankerln! Unsere Pizzen zum Mitnehmen sowie unser Kebap erfreuen sich größter Beliebtheit bei unseren Kunden.

Das von Faruk Bulan und seinem Team mit viel Engagement geführte Restaurant Bulan Kebap überzeugt in zweiter Generation seine Gäste seit 1998 mit Sauberkeit, einer gepflegten Küche und mit einer freundlichen Bedienung.

Unsere Pizzeria im eleganten Stil im Zentrum von Stainach hat ganzjährig geöffnet. Bei gemütlicher Atmosphäre wollen wir Sie herzlich dazu einladen, unser Lokal zu besuchen.

Ihr Bulan Team

Montag u. Dienstag: Ruhetag

Mittwoch – Sonntag: 11:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Tel. Nr. 03682 25827

www.bulan.at



Heilpflanzen für starke Venen

Panther Apotheke Stainach

Schwere Beine, Juckreiz und leichte Schwellungen können erste Anzeichen einer Venenerkrankung sein. Auch Hämorrhoiden zählen zu den Venenleiden. Natürliche Heilmittel wie Rosskastanie und Weinlaub können dabei helfen, Beschwerden wie Krampfadern und Wasseransammlungen im Gewebe zu lindern.

Die häufigsten Venenerkrankungen sind Besenreiser (80%) und Krampfadern (50%). Diese können zu einer chronischen Venenschwäche (CVI) führen und im schlimmsten Fall zu offenen Beinen. Neben Maßnahmen wie dem Tragen von Kompressionstrümpfen, sportlicher Betätigung und chirurgischen Eingriffen sind Heilpflanzen ein wichtiger Bestandteil vieler Behandlungspläne.

Rosskastanie

Der Extrakt aus Rosskastaniensamen enthält Aescin, das entzündungshemmend, ödemprotektiv und venotonisierend wirkt. Dadurch werden Schmerzen, Juckreiz und Schwellungen verringert. Es ist wichtig, nur standardisierte Präparate aus der Apotheke zu verwenden, da Tees magenreizend wirken können. Fertige Präparate bieten eine sichere und effektive Anwendung und sollten nach Rücksprache mit einem Arzt oder Apotheker eingenommen werden.

Rotes Weinlaub

Die Flavonoide im roten Weinlaub, wie Quercetin, Rutin und Kämpferol verbessern die Elastizität der Blutgefäße und die Blutzirkulation. Dies wirkt positiv bei Venenentzündungen, Beinödemen und Hämorrhoiden. Präparate sollten mindestens

6-12 Wochen eingenommen werden, um eine ausreichende Wirkung zu erzielen. Auch topische Anwendungen wie kühlende Gels und Cremes aus Weinlaubextrakt helfen bei Krampfadern und Besenreisern. Diese sollten von unten nach oben in Richtung des Venenflusses einmassiert werden, um die bestmögliche Wirkung zu erzielen.

Mäusedorn

Mäusedornextrakt wirkt venenstärkend und entzündungshemmend. Präparate sind gut verträglich, können aber bei hohen Dosen Übelkeit und Durchfall verursachen. Daher sollten standardisierte Produkte aus der Apotheke verwendet werden, um eine sichere Dosierung zu gewährleisten.

Buchweizen

Buchweizenkraut enthält ebenfalls Flavonoide, die die Durchblutung fördern und

die Gefäße abdichten. Es eignet sich besonders als Teezubereitung. Dreimal täglich 2g Buchweizenkraut als Tee eingenommen, kann die venöse Gesundheit unterstützen und Beschwerden lindern.

Steinklee

Steinkleekraut unterstützt bei leichter venöser Insuffizienz, Venenentzündungen und Hämorrhoiden. Auch hier empfiehlt sich die Teezubereitung: 3-4 mal täglich 1-2 Teelöffel Steinkleekraut als Aufguss eingenommen, kann helfen, die Symptome zu lindern.

Nutzen Sie die Kraft der Natur, um Ihre Venen zu stärken und Beschwerden zu lindern. Die Kombination aus natürlichen Heilmitteln, gesunder Lebensweise und gegebenenfalls medizinischer Behandlung kann helfen, die venöse Gesundheit zu erhalten und zu verbessern.

Mag.pharm. N. Baldinger

Aktivitäten im Pflegeheim Unterburg



Anweisungen von Hausmeister Christian Jansenberger den Baum im Park des Pflegeheimes.

Tanja Leitner hatte mit den Bewohnern zur Dekoration des Baumes einen schönen Reisigkranz gebunden und Grete Ebner stellte wie jedes Jahr das in Tracht gekleidete Puppenpaar zur Verfügung. Elias Leitner umrahmte dieses Ereignis auf der „Steirischen“ mit bekannten Klängen. Bei Kaffee und Kuchen und einer guten Jause aus der heimeigenen Küche erfreuten sich die Bewohner im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins.

Maibaumaufstellen

Mit großem Interesse verfolgten auch in diesem Jahr die Bewohner des Pflegeheimes Unterburg bei schönem Wetter das Maibaumaufstellen. Die Dorfjugend von Unterburg platzierte unter genauen

PDL Anna Krammer wies auf die Bedeutung des Brauchtums hin und dankte ihrem Team, welches immer die Möglichkeiten wahrnimmt, die Bewohner des Heimes an allen Bräuchen teilhaben zu lassen.

Die in der Kapelle des Heimes von Diakon Martin Schachner gehaltene Maiandacht wurde mit großem Interesse besucht. Das Umschneiden des Maibaumes findet am 23. August d. J. ab 16.00 Uhr statt.

Ostern im Pflegeheim

In der Osterzeit wurden gemeinsam schöne Palmbuschen gebunden, die im Rahmen einer Messe in der

heimeigenen Kapelle gesegnet wurden. Das Färben und Bemalen der Ostereier bereitere den Bewohnern besondere Freude und brachte Abwechslung in den Heimalltag. Gemeinsam mit den Einwohnern von Unterburg nahmen einige an der Fleischweihe vor dem Heim teil.

Gertraud Walter





Frühling ist Bärlauchzeit

Kneippbund Stainach und Umgebung



Die Mitglieder des Kneippbundes der Ortsgruppe Stainach folgten kürzlich der Einladung ihrer Vorsitzenden Silvia Kolb zu einer kleinen Wanderung am

Fuße der Sprungschanze Kulm in Tauplitz.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch Bärlauch entdeckt, der zu den ersten frischen Kräutern im Frühling zählt.

Er wird als Gewürz, Gemüse und auch als Medizinpflanze verwendet und ist verwandt mit Zwiebel, Knoblauch und Schnittlauch.

Nachdem zu den fünf Säulen

nach Kneipp die Ernährungstherapie zählt – Wasser, Kräuter, Ernährung, Bewegung und Balance – wurden anschließend köstliche Gerichte mit Bärlauch unter fachgerechter Anleitung der Vorsitzenden in der Küche von Silvia im Restaurant „Tauplitzlerin“ bei der Talstation zubereitet.

Die eifrigen Kneipper genossen anschließend die gesunden Gerichte im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins.

Mit großem Dank an ihre Obfrau verabschiedeten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich schon auf die nächste Veranstaltung freuen.

Gertraud Walter

Bienenfreundliche Verkehrsinseln für Stainach

Das Gartenbauteam der Lebenshilfe setzt auf neue Bepflanzung



Mitte Mai wurde damit begonnen, die Verkehrsinseln im Ortsgebiet von Stainach neu zu bepflanzen. Die Idee des Gartenbauteams der Lebenshilfe Ennstal, in diesem

Jahr einmal etwas Neues auszuprobieren, wurde von der Gemeindeleitung mit Begeisterung angenommen. Und so wurden heuer – ganz im Sinne von Nachhaltigkeit

und Umweltbewusstsein – instektenfreundliche Pflanzen gesetzt, die den ganzen Sommer über für eine wahre Blütenpracht sorgen werden. Zwar dauert es ein bisschen

Elias mit den neuen bienenfreundlichen und pflegeleichten Pflanzen.

länger, bis die Beetbepflanzung in voller Blüte steht, dafür soll diese aber besonders pflegeleicht und ein wahres Paradies für Bienen und nützliche Insekten sein. *Gruber*

Großer steirischer Frühjahrsputz 2024

Aktion Saubere Steiermark

Viele fleißige Hände, Enthusiasmus und Liebe zur Natur: Das waren die „Zutaten“ für den großen steirischen Frühjahrsputz im Zeitraum vom 20. März bis 4. Mai 2024! Mit vereinten Kräften ging es dem achtlos weggeworfenen Müll in freier Natur an den Kragen.

Ausgestattet mit Müllsäcken und Handschuhen waren

unter anderem die Profis der Berg- und Naturwacht, der Fischereiverein Lessern, die Bundesbahnlandwirtschaft, der Pensionistenverband und die Naturfreunde mit dabei. Ebenso voller Tatendrang und hoch motiviert sagten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Stainach und der Volksschule Stainach dem Müll im Gemeindegebiet den Kampf

an. Kräftig mit angepackt haben ebenfalls zahlreiche Bürgerinnen und Bürger. Die Marktgemeinde bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern der Frühjahrsputzaktion und bei jenen, die auch außerhalb der Aktion das ganze Jahr über den herumliegenden Müll bei Spaziergängen und Wanderungen einsammeln. Als Zuckerl konnten alle Teil-

nehmer am großen Gewinnspiel teilnehmen, die Gewinner werden schriftlich verständigt. Bereits im vergangenen Jahr war die Anzahl der Teilnehmer an der Aktion überwältigend. Nach dem großen Kehraus ist die grüne Mark auch heuer wieder ein Stück sauberer!

*Sabine Lienbacher
MG Stainach-Pürgg*



Foto: VS Stainach 2a Klaseg



Foto: ÖBB Landwirte



Foto: VS Stainach 2a Klaseg

Blumen Atelier Rosa

Sabine Bund

A-8950 Stainach-Pürgg, Hauptplatz 259

Tel. + Fax: 03682 - 23798

www.rosa-blumen.com

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr: 08:00 - 12:00

13:00 - 18:00

Mi: geschlossen

Sa: 08:00 - 12:00

GNS-I

GmbH
Stuckateur-Trockenbau

A-8950 Stainach/Pürgg
Grazerstrasse 516

Tel./Fax: 03682/20 818

Mobil: 0664/51 41 395

e-mail: info@gns-trockenbau.net

- Gipskartonwände
- Dachgeschossausbau
- Althausanierung
- Design-Decken
- Trockenputz
- Fassaden

www.gns-trockenbau.net



Menschen lieben Geschichten. Es liegt an uns, sie zu erzählen.

Viele Menschen – jung und älter – glauben, es sei in hohem Maß das Talent, das uns beim Reden erfolgreich macht. „Durchs Aufstehen und Reden habe ich in jungen Jahren meine Schüchternheit und Unsicherheit abgelegt“, versuche ich täglich Rhetorik-Interessierte zu überzeugen. Ich selbst war introvertiert und hatte Angst vor dem eigenen Schatten. „Wenn ich es geschafft habe, dann meisterst du das ebenso“, lautet meine Botschaft im Buch und auf der Bühne.



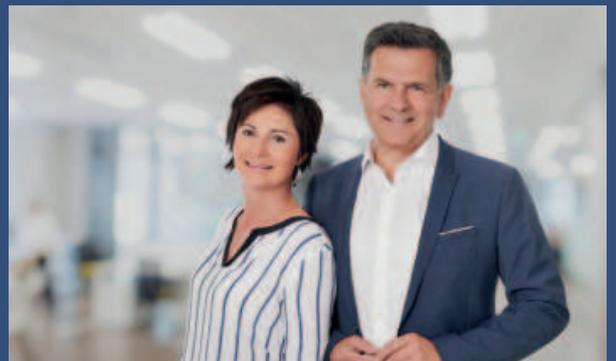
Für Jugendliche gibt es **FREIE REDE – DAS Praxisbuch** weiter kostenlos, da Sponsoren das Werk zur Verfügung stellen.

Neu ist eine **VEREINS-AKTION** in ganz Österreich: 5 Bücher + 1 Exemplar gratis um € 125,00

Thomas Lösch
Rhetorik und Kommunikation

Schloss Stainach 7
8950 Stainach-Pürgg
+43(0)664 392 67 77

www.rhetorik-trainer.com
office@rhetorik-trainer.com



Privat und beruflich Seite an Seite -
Manuela und Thomas Lösch

Badefahrt nach Bad Schallerbach



Seit vielen Jahren organisieren die Naturfreunde Stainach eine Badefahrt für Kinder und Jugendliche nach Bad Schallerbach. Das „Aquapulco“ ist weithin bekannt für sein einmaliges Erlebnisbad mit allen nur möglichen Attraktionen. Nach einigen coronabedingten Jahren Pause war es am Josefitag wieder so weit. Eine Bäderfahrt für alle jungen Stainacher Naturfreunde- und Alpenvereinsmitglieder wurde ausgeschrieben. Obfrau der Naturfreunde Alexandra Pleschberger: „Der in der Steiermark schulfreie Josefitag bietet sich für einen Ausflug optimal an. Die Kinder und Jugendlichen nützen den Tag mit allen nur möglichen Rutschen und Attraktionen der Bäder-Piraten-

welt. Dankenswerterweise hat die Gemeinde diese Aktion unterstützt und die Buskosten übernommen, sonst wäre es schlichtweg nicht möglich, die Kosten für die Kinder so niedrig zu halten. Die Vorsitzende der Naturfreunde führt weiter aus: „Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der beiden alpinen Vereine der Marktgemeinde Stainach. Der Alpenverein und die Naturfreunde Stainach arbeiten Seite an Seite, wollen sich gegenseitig unterstützen und stellen keine Konkurrenz dar. Sie sind beide wichtige Institutionen im Sinne der Gemeinschaft, der Wegerhaltung und unerlässlich für den Erhalt der Grimminghütte und der Spechtenseehütte.“



Kräuterzeit heißt Kräuterküche

Gerade im Frühling, wenn es das erste Grün zu ernten gibt, ist die Lust auf gesunde Kräuter besonders intensiv und vor allem gesund. Ausschussmitglied Manuela Leitner ist in dieser Hinsicht Expertin und hielt einen Kochkurs für die Verwendung von Kräutern in der Alltagsküche. Mitte April veranstalteten die Naturfreunde Stainach einen Backkurs in der Stainacher Mittelschule. Ein gutes Duzend Mitglieder mit Jugend lernten von Manuela Leitner die Anwendung und Verarbeitung von Kräutern. Neben allerlei frischen Kräutern und Gänseblümchen war aufgrund der Saison der Bärlauch ein Hauptdarsteller an diesem Backtag.

Zupfbrot, Stangerl, Weckerln, Pesto, Butter, Aufstriche, Steckerlbrot, Sauerteig und vieles mehr wurde von Manuela vorgestellt. Reinschnuppern in die Backstube war das Moto, so gab es neben Kleingebäck mit Germ/Hefe und überwiegend aus Weizenmehl auch ein reines Roggensauerteigbrot, sowie Sauerteig-Mischbrot mit Haselnüssen. Auch Tomaten und Mozzarella, sowie ein griechischer Salat fanden den Weg auf das selbst gemachte Kräuterbrot. Das Ergebnis war ein herzlicher, ausgelassener Kräutertag. Die erzeugten Backprodukte wurden unter den Teilnehmern aufgeteilt und eine Portion Sauerteig zum selber ausprobieren mit nach

Hause genommen.

Rezepte finden Sie auch als Beiträge in den sozialen Medien, wie z.B auf Instagram und @genuss.kunst zum Nachlesen und Nachbacken.

A. Hinterleitner



Fotos: Naturfreunde Stainach



Naturfreunde - Jubiläumsbank vom Kinderspielplatz gestohlen

Eine recht unerfreuliche Schandtat musste die Naturfreundebewegung hinnehmen. Eine von sieben Jubiläumsbänken wurde in Stainach gestohlen. Gleich nach dem Aufstellen der Bänke heuer im Frühjahr mussten die Naturfreunde den „Verlust“ einer Bank verzeichnen. Die handgefertigte Lärchenbank, „100 Jahre Naturfreunde Stainach“, wur-

de am Kinderspielplatz neben dem Sportzentrum verwendet. Die Bank wurde von der Panterapotheke, der Familie Johannes Baldinger, gesponsert. Der Sachverhalt wurde bei der Polizei in Stainach zur Anzeige gebracht. Sachdienliche Hinweise können Sie bitte jederzeit an die Polizei oder an die Naturfreunde richten.



Wir gratulieren!



Obfrau Alexandra Pleschberger mit Magdalena und Johannes

Wir gratulieren unserem Ausschussmitglied Magdalena Danglmaier und Tobias Stiegler zum Nachwuchs. Die Naturfreunde Stainach freuen sich mit Magdalena und Tobias über ihren Sohn Johannes. Magdalena erledigt die Mitgliederverwaltung und ist Kassaprüferin. Herzliche Gratulation!

Geöffnet seit 1. Mai



Öffnungszeiten

Mai | Oktober:
jedes Wochenende
Juni | Juli | August | September:
täglich geöffnet

Weitere Informationen

zur Schutzhütte des Grimings findet ihr auf unserer Homepage www.stainach.naturfreunde.at

Gehzeit zur Hütte: 1 Std. 15 min. ab Parkplatz Schloss Trautenfels



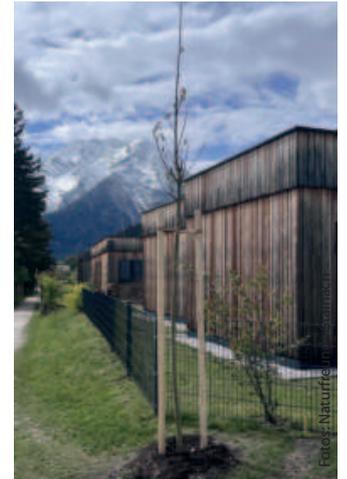
Neuer Jubiläumsbaum in der Dr.-Frank-Allee

Ein weiterer Baum der Naturfreunde wurde noch in der Dr.-Frank-Allee gepflanzt. Damit ist die Baumaktion zum 100jährigen Jubiläum abgeschlossen.

Die Sponsoren für diese Roteiche sind die Stainacher Firma Steinmetzbetrieb Strodl, Johann und Roswitha Pleschberger und Monika Zeiser. Dieser Tiefwurzler, der eine schöne Herbstfarbe trägt, konnte heuer im Frühjahr gepflanzt werden. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurde dafür die Allee in Stainach ausgesucht, um auch diese schützenswerte Symbiose zu erhalten.

Die Dr. Frank Allee ist auf allen „Uraltfotos“ von Stainach zu finden und sollte daher auch entsprechend gepflegt und erhalten werden.

A. Hinterleitner



Termine

- **21./22. Juni | Sonwendlager** auf der Grimminghütte mit Sonwendfeuer und vielen Abenteuern
- **6. Juli um 10.00 Uhr | Foahr sicher!** Kostenloses Sicherheitstraining für E-Bike- und Mountainbikefahrer mit Trainer im Sportzentrum Stainach - für Kinder/Jugendliche/Erwachsene/Senioren
- **4. August | gemütliche Familienwanderung** zum Spechtenseekirtag des ÖAV
- **17. August | Bootsfahrt** auf der Enns - Zustieg in Wörschach bis Selzthal in Begleitung der Wasserrettung
- **29. Juli - 2. August | Schwimmkurs für Kinder** im Stainacher Schwimmbad
- **7. September | Grimminghüttenfest** ab 10.00 Uhr
- **12. Oktober | Herbstwanderung** Traminerweg in Klöch/Südsteiermark mit Einkehrschwung zum Backhendl-essen

Die genauen Informationen finden Sie im Schaukasten, Veranstaltungskalender und in der Gemeinde-Homepage.

Xundheit für Stainach



Für Sie da!

MO-FR 8-12 Uhr und 15-18 Uhr

SA 8-12 Uhr

apo@panther-apotheke-stainach.at

0 36 82 / 22 27 60

www.panther-apotheke-stainach.at



PANTHER
APOTHEKE

ABFLUSS VERSTOPFT?

SAUBERMACHER SPÜLT DEN ÄRGER WEG!

24/7
NOTDIENST

T: 059 800 5000
saubermacher.at



Saubermacher Kanalservices

Abfluss- und Rohrreinigung | Dichtheitsprüfung
Kanalreinigung | Kanalsanierung | TV-Inspektion



Steiermärkische
SPARKASSE

Der Mensch im Mittelpunkt.

Seit rund 200 Jahren ist Verantwortung für die Gesellschaft gelebte Praxis unseres Hauses. Wir leben unseren Gründungsgedanken, eine Bank für alle Menschen zu sein. Heute und auch in der Zukunft.



Grimmingteufel Stainach

Schwerer Abschied



Unendlich traurig mussten wir uns von unserem Vereinskollegen und Freund 'Faxe' verabschieden. Völlig unerwartet wurde Wolfgang Ebner am 08.04.2024 aus unserer Mitte gerissen.

Faxe war 30 Jahre bei den Grimmingteufeln dabei. Die Rolle des Nikolaus war für ihn bestimmt und so war er schnell im ganzen Ennstal bekannt. Mit Würde ging er

jedes Jahr von Haus zu Haus um alle Kinder zu besuchen. Pünktlich um 17 Uhr war Faxe jeden Tag im Vereinslokal. Einen Witz oder Schmähhatte er immer auf Lager. Wenn eine Grillerei geplant war, war schnell klar, da Faxe war da. Aber nicht nur bei uns im Verein war seine Hilfsbereitschaft enorm, auch bei vielen anderen Vereinen in unserer Gemeinde war er

stets da und grillte mit Leidenschaft. Unser Faxe hinterlässt eine große Lücke im Verein. Wenn sein Platz jetzt leer bleibt, wird er immer bei uns sein und wir werden ihn in all unseren Erinnerungen weiterleben lassen. Wir danken für die vielen schönen und lustigen Jahre mit ihm.

„ IRGENDWANN SEHEN WIR

UNS WIEDER , Pfiati Faxe ...
Moch's guat

Letzte teuflische Grüße
von deinen Stainacher
Grimmingteufeln

Nicole Graf



Stainacher Schützen

Aktuelle Erfolge für Stainacher Schützen

Bogenschützen:

Bei der Europameisterschaft im Bogenschießen nach IFAA (International Field Archery Association) in Fuerta Ventura, Spanien, im März 2024, belegte der Stainacher Helmuth Radauer im Einzel den ersten Platz und im Team den zweiten Platz.

Hrabovski Manfred belegte in seiner Klasse einen dritten Platz und Susanne Radauer erreichte eine Platzierung knapp außerhalb der Medailen.

Alle drei Bogenschützen werden bezüglich ihrer Ausrüstung beim Stainacher Bogengeschäft „Max Archery“ von Markus Einbauer beraten, die Pfeile von Helmuth Radauer wurden bei Max Archery gefertigt.

Luftpistolenschützen:

Bei den Luftpistolenschützen (10 Meter) errang Rudolf Einbauer als Schütze für den HSV Aigen bei der Bezirksmeisterschaft in Hieflau im Februar 2024 einen ersten und einen zweiten Platz. Bei der Landesmeisterschaft in Knittelfeld im März 2024 belegte Bernadette Einbauer im Bewerb mit der 5-schüssigen Luftpistole (LP5) im Einzel einen dritten Rang und wurde gemeinsam mit ihrem Vater Landesmeister in der Mannschaftswertung. Rudolf Einbauer gewann hier seine Klasse. Er qualifizierte sich für die Staatsmeisterschaft in Kufstein auch im März 2024 und erreichte bei 25 Startern einen dritten Platz mit der LP5 und verbesserte dabei den steirischen Rekord.

Rudolf Einbauer



Sommercamp in Stainach: Eine Woche voller Fun & Action



Die Kids tanzen coole Moves zu angesagten Sommerhits.

Die Ballschule veranstaltet heuer vom 19. bis 23. August wieder ein Sommercamp in Stainach.

Kids und Teens können zwischen drei Schwerpunkten wählen: Kindergartencamp, Ballschule-Camp und Showdance-Camp. Im Kindergar-

ten Camp lernen die Kinder an der sommerlichen Frischluft viele unterschiedliche Ballspiele kennen.

Mit altersgerechten Übungen und Fantasiereisen verbringen die Kids eine Woche voller Bewegung, Spaß & Action. Beim Schwerpunkt Camp

Ballschule gibt es viel Spaß beim Ausprobieren unterschiedlichster Ballsportarten. Von Fußball, Basketball, Landhockey, Tennis bis hin zu Frisbee und abwechslungsreichen Abenteuerspielen ist die Liste der Möglichkeiten quasi unerschöpflich. Im Showdance Camp lernen die Kinder ausdrucksstarke Schrittcombinationen, um überall und zu jeder Musik mit Freunden zu tanzen und Spaß zu haben.

Es warten coole Moves und kreative Choreographien, mit Elementen aus unterschiedlichsten Tanzstilen. Das Hauptaugenmerk in diesem Camp liegt auf dem Spaß an der Bewegung und kann auch ohne jegliche Vorkenntnisse



Schon mal mit Pfeil und Bogen geschossen? Beim Sommercamp in Stainach kann es ausprobiert werden.

gebucht werden. Bogenschießen, Wasserspiele und vieles mehr beim Sommercamp gibt es im Stationenbetrieb aber auch Wasserspiele, Radtrainings, verschiedene Workshops, ein gesundes Mittagessen und vieles mehr. Alle Infos zum Sommercamp gibt es unter www.ballschule-frey.at und bei Sarah Hofbauer unter der Telefonnummer 0660/4553094.

Sarah Hofbauer



Beim Ballschule Camp lernen die Kids verschiedene Ballsportarten kennen.



Beim Ballschule-Camp gibt es für kleine und große Kids jede Menge Spaß.

Pensionistenverband Stainach

Nachdem wir unsere Fahrt nach Bärnbach zur Glasmanufaktur „Stölzle Glas“ und Hundertwasserkirche bei eher schlechtem Wetter antraten, konnten wir nicht über den Triebener Tauern und das Gaberl fahren, sondern nahmen die Autobahn über Graz. Wir wurden bei der Ankunft in Bärnbach von der Werkleitung begrüßt und in die Ausstellung der schönen Glas-

sachen geleitet, wo wir bis zur Führung die schönen Gläser und Schalen, Schmuck etc. bestaunen und auch einkaufen konnten. Die Führung durch die Halle, wo die Kunstwerke entstehen, war sehr beeindruckend. Anschließend ging es in das Glasmuseum, wo alte, neue und auch antike Kunstwerke ausgestellt sind. Beim Mittagessen im Ratskeller war die Stimmung sehr gut. Im Anschluss daran hatten wir genügend Zeit, die Hundertwasserkirche und



den Garten um die Kirche zu besichtigen oder auch in den Ort zu gehen. Auch die Rückfahrt, die das Wetter dann über das Gaberl erlaubte, war

sehr schön. Wir kehrten noch in Möderbrugg auf Kaffee und Kuchen ein.

Helmut Augschöll



Sportverein

Kampfmannschaft aktuell



Die aktuelle Saison in der Unterliga Nord A befindet sich schon wieder in der Schlussphase und wir hinken leider unseren Erwartungen etwas hinterher. Mit Redaktionsschluss gehen wir davon aus, dass wir den guten 5. Tabellenrang von der Herbstmeisterschaft nicht behaupten können und womöglich die Saison auf Platz 6 oder

7 abschließen werden. Der Abgang von Torjäger Marijan Blazevic konnte vorerst nicht kompensiert werden, aber wir sind weiterhin zuversichtlich, dass wir wieder zur „alten“ Stärke finden werden – auch wenn dafür noch etwas Zeit benötigt werden könnte. Sehr positiv sehen wir die Entwicklung unserer jungen Spieler, die unter un-

seren Trainer Robert Riesenhuber zu sehr vieler Einsatzzeit im Frühjahr gekommen sind, was der Verein sehr schätzt und daher mit Robert auch in die nächste Saison gehen wird. Da der Kader aktuell sehr klein ist, probiert man in erster Linie diesen zu halten und hofft auf gute Neuzugänge im Sommer, die den Kader nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ verstärken werden.

Kooperation mit der Ballschule ab September 2024

Der Sportverein Stainach-Grimming würde sich wieder über mehr Kinder freuen, die Spaß an der Bewegung haben und sich für den Ballsport begeistern. Um für die Kinder in unserer Gemeinde, eine best-

mögliche Ausbildung und pädagogische Betreuung anbieten zu können, geht der Sportverein eine Kooperation mit der Ballschule ein. Nach den Sommerferien, mit Schulbeginn, bieten wir für fünf- bis neunjährige Mädchen und Burschen einmal in der Woche ein Training mit dem Ball an. Der Schwerpunkt liegt natürlich auf Fußball. Wenn Ihr Interesse habt, könnt ihr euch gerne jetzt schon zu einer Schnuppereinheit bei Patrick Spöckmoser unter 0664 82 84 475 anmelden. Der Sportverein Stainach-Grimming sowie die Ballschule freuen sich über viele sportinteressierte Kids.

Patrick Spöckmoser



2024

GLASFASER VEREINS- AKTION

JEDE
GLASFASER
BESTELLUNG
ZÄHLT

JE
€ 100,-
FÜR DEINEN
VEREIN

BESTELLEN:

Most Wanted Gröbming und Liezen
Hotline: 0660/300 30 55
www.DeineGlasfaser.at/vereinsaktion



RML
INFRASTRUKTUR GMBH

FFG Dieses Projekt wird aus Mitteln der FFG gefördert. www.ffg.at

Wos tuat si ba da Musi?

Maibaum in musikalischer Hand



Gemeinsam mit dem Roten Kreuz und dem jungen Brauchtumsverein hat sich der Musikverein entschlossen, künftig vor allem das Maibaumumschneiden abwechselnd mit den beiden anderen Vereinen, wie es bereits in anderen Gemeinden gelebt wird, zu organisieren.

Im heurigen Jahr ist der Musikverein Stainach an der Reihe, wie man an dem am Maibaum montierten Logo unschwer erkennen kann. Der Musikverein Stainach möchte sich hiermit aufs Allerherzlichste beim Bauhoftteam unter der Leitung von Philipp Forstner und bei der Marktgemeinde Stainach-Pürg bedanken.

Weckruf neu organisiert

Aufgrund zahlreicher zu erwartender Ausfälle konnte der 1. Teil des Weckrufs heuer nicht wie gewohnt am 30. April stattfinden, sondern musste kurzerhand auf den 28. April vorverlegt werden.

Aus einer Not heraus hat sich gezeigt, dass dies keineswegs eine schlechte Entscheidung war. Sowohl in den eigenen Reihen, als auch aus den Reihen der Bevölkerung folgten durchaus positive

Rückmeldungen. Seitens des Musikvereins überlegt man, den Sonntag vormittags als zweiten Teil des Weckrufs neben dem 1. Mai beizubehalten. Unabhängig davon bedankt sich der Musikverein Stainach auch heuer wieder für die zahlreichen Geldspenden bedanken. Ein besonderer Dank ergeht auch wieder an die vielen Stationen, die uns mit Speis und Trank verköstigt haben



Zwei ehemalige Musiker zur Ehrenmitglieder gewählt



Obm. Stv. Michael Stiegler, Karin Geitzenauer-Kerschbaumer, Wilfried Kern, Obmann Gernot Schweiger

Am 16. März 2024 zog der Musikverein Stainach im Zuge der ordnungsgemäßen Jahreshauptversammlung Bilanz.

Wenn der Musikverein Stainach zur Jahreshauptversammlung einlädt, zeigen zahlreiche Vereinsobmänner und Funktionäre ihre Verbundenheit

zum Verein. Bürgermeister Roland Raninger, selbst aktives Mitglied, genauso wie der Kommandant der FF Stainach ABI Raimund Rojer und die Schriftführerin des ÖKB Hilde Radauer stellten sich als Ehrengäste ein. Nach einer Gedenkminute zu Ehren verstorbener Vereinsmitglieder folgten die einzelnen Tätigkeitsberich-

te. Der Obmann zeigte sich über die Entwicklung des Musikvereins im Laufe seiner Ära sehr zufrieden und bedankte sich vor allem beim Vorstand für die tolle Unterstützung. Kapellmeister René Seebacher erwähnte in seinem Bericht die zahlreichen Ausrückungen im abgelaufenen Vereinsjahr. Lukas Oßberger als Doppelfunktionär erwähnte als Jugendreferent, dass sich heuer 5 Jugendliche der Leistungsabzeichenprüfung stellen, ein Schlagzeuger sogar in der Höchststufe Gold. Als Stabführer erinnerte er noch einmal an die Teilnahme bei der Marschmusikwertung in Unterburg und bat um zahlreiche Teilnahme bei den Marschproben. Kassier Jakob Kerschbaumer durfte einen finanziell

positiven Jahresabschluss verkünden. Höhepunkt der Jahreshauptversammlung war zweifelsohne die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an zwei ehemalige Musiker. Karin Geitzenauer-Kerschbaumer und Wilfried Kern wurde in Anerkennung ihrer Verdienste um den Musikverein Stainach einstimmig die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Nach den Grußworten der Ehrengäste wurde die Generalversammlung mit der steirischen Landeshymne feierlich beendet.

Christian Zündel

Samstag, 29. Juni 2024
„Vielfalt der Blasmusik“
 Musikalischer Konzertabend für
 Jung und Alt im Kaiser-Franz-
 Josef-Jubiläumspark



Trachtenmusikkapelle Pürgg

Neben zahlreichen Ausrückungen stand das Frühjahr ganz im Zeichen der Vorbereitung für das Bezirksmusikfest in Unterburg. Viele Arbeitsgruppen planen ein wunderbares Fest im Ortskern von Unterburg um alle Gäste zufrieden zu stellen.

Neben einer Marschwertung zu Mittag wird ab 16 Uhr der Festakt mit 22 Musikkapellen organisiert und durchgeführt.

Nach dem Aufmarsch der einzelnen Kapellen werden im Festzelt verschiedene Musikvereine ein Konzert spielen und ab 21 Uhr die „Taufplitzer Bauernmusik“ die Hütten zum Kochen bringen.

Eine herzliche Einladung auf diesem Weg an die gesamte Bevölkerung, an diesem Tag

beim Bezirksmusikfest dabei zu sein. Traditionell wurden am 1. Mai wieder unsere „Weckrufe“ gespielt, welche ein absolutes Highlight im Jahresverlauf darstellen. Für die großartige Gastfreundschaft und die finanzielle Unterstützung sagen wir vielen herzlichen Dank.

Musikalisch wurde bei sehr guter Probenarbeit ein neues Sommerprogramm einstudiert, um auch heuer wieder einen bunten Genremix bei allen Früh- bzw. Dämmerchoppen zu haben.

Bei den zahlreichen kirchlichen Ausrückungen konnten sich diverse Formationen aus unserer Kapelle sehr gut präsentieren und so die heiligen Messen wunderbar mitgestalten.

Michael Stieg

Vorankündigungen:

**Dämmerchoppen Fischrestaurant Rieger:
05.07.2024**

Bezirksmusikfest: 12. - 14. 07.2024

Dorffest Unterburg: 26. 07.2024



Fotos: TMK

ÖKB - Ortsverband Stainach

Hohe Auszeichnung und hohe Funktionen für Stainacher ÖKB-Funktionäre



Fotos: ÖKB

HBezObm Walter SCHWAB, EBezObm REINBACHER Helmut, EBezObm Wilhelm AUTH, BezSchrif, BezObm, Obm Helmuth RADAUER

Beim Bezirksdelegiertentag des ÖKB-Hauptbezirklichen LIEZEN in AIGEN wurden die Weichen für die Zukunft des Hauptbezirksverbandes gestellt.

Im Rahmen der Neuwahl des Vorstandes wurden auch Angehörige des OV STAINACH mit hohen Funktionen bedacht. Der Hauptbezirks-

verband LIEZEN mit seinen 4283 Mitgliedern ist der Mitgliederstärkste in der Steiermark. Allein auf den Bezirk „Oberes Ennstal“ entfallen 2714 Mitglieder.

Durch die Delegierten des Hauptbezirksverbandes wurde am am 07.04.24 beim Bezirksdelegiertentag ein neuer Vorstand gewählt. Im

Rahmen dieser Wahl wurde Obmann RADAUER Helmuth zusätzlich zu seiner Funktion als Bezirksschriftführer zum Bezirksobmann „Oberes Ennstal“ gewählt. Als Kassierin des Hauptbezirksverbandes wurde RADAUER Hilde gewählt, als Bezirksprotektor & Bezirksauszeichnungsreferent wird in Zukunft AUTH Wilhelm tätig sein. Als krönender Höhepunkt wurde unser Kamerad AUTH Wilhelm – neben seiner neuen Funktion – mit einstimmigen Beschluss aller anwesenden Delegierten zum „EHRENBEZIRKSOBMANN“ ernannt. Im Rahmen der Landespräsidiumssitzung am 19.04.24 wurde Ehrenbezirksobmann AUTH Wilhelm für 30 Jahre Funktionärstätigkeit durch

den Präsidenten des Landesverbandes STEIERMARK Vzlt i.R. Rudolf BEHR das „GROSSE EHRENZEICHEN“ in Form einer Halsdekoration verliehen. Neben der Ernennung zum Ehrenbezirksobmann ist diese Auszeichnung eine der höchsten, die durch den Landesverband verliehen werden kann. Der OV STAINACH gratuliert unserem Kameraden Ehrenbezirksobmann AUTH Wilhelm recht herzlich zu den erworbenen Meriten und bedankt sich auf diesem Wege nochmal für die geleistete Arbeit zum Wohle unseres Orts- bzw. Bezirksverbandes recht herzlich.

Susanne Radauer

Seniorenbund Stainach hielt Rückschau



Im Poschenhof in Wörschach fand kürzlich die 46. Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe des Seniorenbundes Stainach-Pürgg im Rahmen eines Seniorennachmittages statt.

Neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern und

Funktionären begrüßte Obmann Stefan Strimitzer die Ehrengäste -Bezirksobmann Erich Zeiringer und Bürgermeister Roland Raninger.

Nach dem Gedenken an die im Jahre 2023 verstorbenen Vereinsmitglieder – Lore Weiß und Alois Kolarik und der Verlesung des Protokolls

der letzten Jahreshauptversammlung durch Schriftführerin Roswitha Planitzer, dankte der Obmann für die genaue Protokollführung und nach Bekanntgabe des positiven Kassaberichtes der Kassierin Gerta Schrottshammer für die gute Kassaführung. Anschließend erfolgte ein Rückblick seitens des Obmannes über die vielen Aktivitäten im Berichtsjahr.

Dazu zählen die Seniorennachmittage im Gasthof „Dachsteinblick“ (Muttertag) in Wörschachwald, Gasthof Weitgasser in Wörschach, Spechtenseehütte in Wörschachwald, Pizzeria Bulan in Stainach, Poschenhof in Wörschach und Schlosstaverne Gindl in Trautenfels mit durchschnittlich 23 Teilnehmern.

Weitere Aktivitäten waren die Teilnahme am Bezirkskegeln, ein Ausflug auf die Tauplitz, zum Ödensee, die Teilnahme am Bezirkswandertag und die Adventfeier

im Pfarrsaal. Drei Mitgliedern wurde zum 70ten, sechs zum 80ten und zwei zum 85ten Geburtstag gratuliert. Im September 2024 wird der Bezirkswandertag in Aigen und die Bundesseniorenwallfahrt stattfinden. Stefan Strimitzer dankte dem Bürgermeister und seinem Team für die immerwährende Unterstützung.

Bgm. Roland Raninger informierte über aktuelle Gemeindevorhaben – Bahnübergang Trautenfels, Klinikum Stainach, Wasserleitung Unterburg und dankte, dass sich Stefan Strimitzer bereit erklärte, weiterhin als Obmann zu fungieren.

Bezirksobmann Erich Zeiringer überbrachte die Grüße der Landesleitung, würdigte die Vielfalt des Vereines und dankte dem Obmann für seine vorbildlich geleistete Arbeit.

Gertraud Walter

Ausflug nach Salzburg und zum Wendelstein nach Bayern

Bei herrlichem Wetter unternahmen Mitglieder des Seniorenbundes mit einem Bus unter Obmann Stefan Strimitzer einen Ausflug nach Salzburg und weiter zum Wendelstein nach Brannenburg in Bayern.

Nach einem gemütlichen Frühstück bei der Firma „Wenatex“ in Salzburg, wo interessante Informationen über Gesundheitsbetten und Schlafforschung preisgegeben wurden, ging es weiter nach Brannenburg in

Bayern. Die älteste Zahnradbahn Deutschlands brachte die Besucher auf 1723 m Seehöhe ins Felsmassiv, wo sich ein herrlicher Ausblick bis zum Großglockner darbot.

Nach einer guten bayrischen Brotzeit auf der Panoramaterasse des Gasthofs an der Bergstation führte der Ausflug wieder zurück ins Ennstal nach Stainach.

Gertraud Walter





Singkreis Stainach

Erstes Burgsingen Reloaded auf Burg Strechau



Große Begeisterung über die besonders abwechslungsreich gestalteten, musikalischen Darbietungen herrschte am Muttertag beim zahlreich erschienenen Publikum, das das kulturelle Angebot nutzte, um auf der zweitgrößten Burg in der Steiermark beim Burgsingen dabei zu sein.

Burgherrin Mag. Marianne Boesch-Leibrecht hatte dazu drei Vokalensembles – den Singkreis Stainach unter der

Leitung von Gerald Holzinger, den Ennstaler Dreigesang unter der Leitung von Herta Eder und den Jazzchor der Musikschule Liezen unter der Leitung von Astrid Schachner, eingeladen. Die Zuhörer freuten sich besonders über die abwechslungsreich gestalteten, musikalischen Darbietungen. Der Singkreis erntete dabei riesigen Applaus für das von Gerald Holzinger komponierte Lied „Passmauf“, welches die Schönheit

unserer Heimat rund um Stainach, Pürgg und Trautenfels einfühlsam beschreibt.

Auf „YouTube“ gab es dafür innerhalb kürzester Zeit 3000 Aufrufe. Der Singkreis, der sich besonders durch seine Vielfalt von Klassik, Schlager, Pop, Musicals, Gospels bis hin zu anspruchsvoller Kirchenmusik, auszeichnet, wird von Chorleiter Gerald Holzinger und Chorleiterin Tatjana Lang, unter der Obfrau Marion Kraxner geleitet.

Singkreis lädt zum musikalischen Cocktail

Der Singkreis Stainach lädt am Sonntag, den 9. Juni 2024, um 19.00 Uhr zu einem „Musikalischen Cocktail“ ins Volkshaus Stainach ein. Der Bogen wird sich von bekannten Ohrwürmern wie zum Beispiel „I

am from Austria“ bis zu einer schottischen Ballade aus dem 17. Jahrhundert, von Disneyfilm-Melodien bis zum Soundtrack bekannter Filme spannen. Kleinere Chorensembles, Solistinnen und Solisten werden sich mit dem Gesamtchor abwechseln.

Als besonderes „Schmankerl“ dürfen wir als Gäste „Scotch and Friends“ begrüßen, eine hinreißende Folkband, die schottische Musiktraditionen pflegt, aber dabei auch musikalische Vielfalt zelebriert. Wir hoffen sehr, viele Musikbegeisterte zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen! Mehr Infos über unser Chorleben findet man auf www.singkreis-stainach.at

Tatjana Land & Gertraud Walter

WIR SUCHEN DICH

Gerne auch als **FerialmitarbeiterIn**

- Molkerei & Käserei Stainach
- Käserei Gröbming
- Werkstatt

OFFENE LEHRSTELLEN

- Milchtechnologie
- Betriebslogistik
- Elektrotechnik
- Mechatronik
- Maschinenbautechnik

Jetzt bewerben

jobvoraus@ennstalmilch.at
ennstalmilch.at

Ihre besten Fotos im Super-Großformat

- auf **Leinen**
- **Acrylglas**
- **Dekorplatten**
- **Kunststoff**

werbetechnik tuttinger

A 4950 Stainach, Niederhofen 19 | Tel. 0 36 82 / 222 68 | office@tuttinger.at



**€0,-¹ FÜR
6 MONATE**

GLAS- FASTER INTERNET FÜR DEN BEZIRK LIEZEN

CABLELINK FIBER LIEZEN 250

AB DEM 7. MONAT €34,90²

salzburg-ag.at/glasfaser-liezen

Angebot gültig bis 30.6.2024 für Neukund:innen: 1) 6 Monate kein Grundentgelt, keine anteilige Servicepauschale und kein Inbetriebnahmeentgelt samt Fiber-WLAN-Router bei Abschluss eines CableLink Fiber Liezen Internetvertrages mit einer Mindestvertragsdauer von 24 Monaten. Glasfaseranschluss der RML Infrastruktur GmbH vorausgesetzt. Vorbehaltlich technischer Realisierbarkeit. 2) Ab dem 7. Monat Verrechnung laut Produktblatt zuzüglich einer monatlichen Servicepauschale von €2,40. Alle Preise in Euro inkl. USt. Angebotsdetails auf www.salzburg-ag.at/angebote

**PARTNER
VON**





Wein- und Käseverkostung der Pfarrgemeinde am 20. April



Großübung - Feuerwehrabschnitt 03 in Stainach am 27. April



Kuppelbewerb der Feuerwehr Unterburg am 20. April



Jetzt einlagern!

Brennstoffhotline: 03682/22 22 11

UNSER

X LAGERHAUS

Die Kraft fürs Land

Hochwertig. Kraftvoll. Effizient.

Holz-/Kohlenbriketts, Hartholz, Pellets oder Heizöl von Ihrem Landmarkt Lagerhaus. Ob Kohle, Öl oder Holz in den verschiedensten Variationen - im Lagerhaus finden Sie alles unter einem Dach. Lassen Sie sich von unseren Mitarbeitern beraten.



Nicole Haar

Regina Adelwöhrer

Holz Pellets 15 Kg

ENPLUS A1 ZERTIFIZIERT
(ZERT.NR.: 0136/AT303)
biologischer Brennstoff der
Zukunft, naturrein aus heimi-
schen Wäldern.



Holz briketts Premium

aus Weichholz, extrem fest
verpresst in 10 kg. PE Folie.
Heizwert ca. 4,9 kWh/kg.



Hartholz / Kaminholz in Holzkisten

1 Raummeter- 33 cm Scheiter,
aus getrockneter, Buche ca.
2,5 kW/h. (Abhängig von der
Trockenheit)



Informieren und bestellen : Informieren und bestellen Sie ganz einfach bei der Brennstoffhotline im Landmarkt Kundenservice Center: **03682/22 22 11.**

Lagerhaus Tankstelle Aigen im Ennstal



**Holen Sie sich Ihre kostenlose
Tankkarte!**

Bargeldlos rund um die Uhr
Diesel tanken.



www.landmarkt.at